



treeene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sankelmark, Sieverstedt, Tarp · März 2007 · Nr. 372



Eine Ära LVB endet

Der neue LVB Stefan Ploog und sein Vorgänger Gerhard Beuck

Am 31. März endet eine Ära im Amt Oeversee. Nach 35 Jahren als „Leitender Verwaltungsbeamter (LVB)“ geht Gerhard Beuck in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird Stefan Ploog werden.

Als Gerhard Beuck am 1. März 1972 als junger Verwaltungsbeamter seine Tätigkeit begann, war Helmuth Baack Bürgermeister in Tarp und Andreas Franzen Amtsvorsteher des Amtes Oeversee. Zuerst musste „innerbetrieblich“ „in der Verwaltung einiges aufgebaut werden. Gerhard Beuck erinnert sich: „Es war toll, als Youngster eine qualifizierte Verwaltung einzurichten und bei Problemlösungen zu helfen“. Bis dahin hatte es vier amtliche Anlaufstellen gegeben. Im ehemaligen Amtsgebäude des vorher bestehenden Amtes Sieverstedt in Stenderupau gab es Sprechstunden. In Oeversee war das ehemalige Amtsgebäude an der Kirche Anlaufstelle. In Tarp gab es ein Gemeindebüro im Gebäude der jetzigen Bücherei. Ferner war der ehrenamtlich tätige Standesbeamte Johann Petersen in Oeversee für die Trauungen zuständig, die er in seinem Wohnzimmer abhielt. Diese verschiedenen Dienstbereiche und Provisorien dauerten bis 1974. Dann war das jetzige Amtsgebäude in

der Tornschauer Straße, damals noch mit Flachdach, fertig gestellt. Dem neuen LVB und allen Bürgern wird sich das Amtsgebäude nach gründlicher Sanierung „im neuen Gesicht“ zeigen.

Wichtige Maßnahmen fielen in die Amtszeit des scheidenden LVB Gerhard Beuck. Neubau des Schulzentrums (1972) mit den Sporthallen, neu Organisation des Schülertransports zur Real- und Förderschule Tarp für die Ämter Oeversee und Eggebek, Bau der Kanalisation in den Umlandgemeinden, Erschließung neuer Baugebiete und Begleitung des MFG 2 bis zur Schließung sind einige Meilensteine.

Eine Nachbetrachtung zur Arbeit des Gerhard Beuck muss auch sein Engagement im Ehrenamt beinhalten. Mehr als ein Jahrzehnt war er Landesvorsitzender der LVB's, am Ende wurde er zum „Ehrenvorsitzenden“ ernannt. 12 Jahre war er Mitglied im Landesvorstand des Gemeindetages. 12 Jahre war er auch Vorsitzender der LVB's im Kreisverband und Geschäftsführer des Gemeindetages im Kreis Schleswig-Flensburg. Er war Mitglied im Rechts- und Verfassungsausschuss des Gemeindetages und ehrenamtlicher Richter am Lan-

dessozialgericht. Die letzten fünf Jahre war er Sprecher für die Umlandgemeinden der Stadt Flensburg. Er ist Mitglied im Vorstand des Kirchenkreises Flensburg. Seit 25 Jahren leitet er die Europaunion in Tarp, „Eine Weltanschauung“, wie er betont. Schließlich begleitete er Städtepartnerschaft nach Dänemark und Polen und leistet „nach der Wende“ Aufbauarbeit in den neuen Bundesländern. Öffentlichkeitsarbeit, Presse, Treeenespiegel, Feuerwehr, alle freuten sich, wenn Gerhard Beuck dabei war, das Wort ergriff und immer konstruktive Beiträge parat hatte.

Wenn für Gerhard Beuck nach dem 1. April kein Wecker mehr klingelt, will er „Abstand gewinnen von all den Aufgaben“. Seinen Hobbys Joggen und Sport wird er mehr Zeit widmen und die Familiengeschichte schreiben. Gerne will er Vorlesungen in Geschichte besuchen, weil ihn diese Themen interessieren. So ganz kann sich der scheidende LVB jedoch noch nicht lösen: „Ich freue mich, dass Sankelmark und Oeversee zum 27. Februar fusioniert haben. Leider wurde die Ämterfusion mit dem

Fortsetzung Seite 2

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,
seit 1. Januar ist in Schleswig-Holstein eine
neue Notdienstregelung in Kraft.

Außerhalb der Öffnungszeiten der niederge-
lassenen Ärzte sind dann zentrale Anlaufpra-
xen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig, Martin-Luther- Krankenhaus, Lutherstraße 22

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.	19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr.	17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag	10.00-13.00 Uhr 17.00-22.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen
Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis
aufzusuchen, werden von einem zusätzli-
chen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

**Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab
1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit
einheitliche Rufnummer**

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch
weiterhin die Notrufnummer 112.

Redaktionsschluss

Treene-Spiegel
für die April-Ausgabe

ist am 14. März 07

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreisgesundheitsamt Schleswig-Flensburg
Lutherstr. 8, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-0

Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos
freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes

Arzt für Neurologie und Psychiatrie

Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Cunow 04621/810 - 51

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Medau 04621/810 - 35

Sprechzeiten zu den üblichen Dienstzeiten des
Gesundheitsamtes

TELEFONIEN

Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/16 67

Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385

Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632

Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604/2855

Christa Kleist, Großenwiehe 04604/2701

Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650

Öffnungszeiten im Sozialzentrum Eggebek

Montag: 08.00 bis 11.30 Uhr

Dienstag: geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 08.00 bis 11.30 Uhr

Zusätzlich Donnerstag: 15.30 bis 17.00 Uhr

Die Telefonzentrale des Sozialzentrums ist un-
ter der Telefonnummer 04609/900-350 zu er-
reichen.

Fortsetzung von der Titelseite

Nachbaramt Eggebek noch nichts, aber „Was noch
nicht ist, kann ja noch werden“, meinte er ver-
schmitzt.

Der neue LVB Stefan Ploog wurde am 21. Juni
1967 in Tönning geboren. Aufgewachsen ist er in
Witzwort/Eiderstedt. 1983 erreicht er die Real-
schulreife. Am 1. August 1983 begann die Ausbil-
dung zum Verwaltungsfachangestellten im Amt
Friedrichstadt. Diese beendete er im Juni 1986. Ei-
ne der ersten Tätigkeiten nach der Übernahme
zum Verwaltungsfachangestellten war im Rahmen
der Volkszählung der „Erhebungsleiter“. Weiter
folgten Arbeiten im Bereich des Sozialamtes und
als Wahlleiter.

Nach Ableistung des Grundwehrdienstes trat Ste-
fan Ploog seine neue Stelle in der Kämmerei im
Amt Friedrichstadt an. Hier hatte er die Haus-
haltspläne der fünf amtsangehörigen Gemeinden
zu erstellen. Nach Ablegung der Prüfung für den
gehobenen Dienst wurde er 1996 Kämmerer im
Amt und in der Stadt Friedrichstadt. Seit 2002 ist
Ploog Verwaltungsführer der Stadt Tönning. Um
weitere Verantwortung zu übernehmen, bewarb
er sich auf die Stelle des LVB im Amt Oeversee.
„Ich freue mich, dass ich ausgewählt wurde“, er-
klärt Stefan Ploog.

Nach einer „sehr guten Einarbeitungszeit“, wie der
neue LVB es einschätzt, hat sich Stefan Ploog eine
Meinung gebildet: „Ich habe hier eine moderne
und leistungsfähige Verwaltung vorgefunden“. Für
die Zukunft sieht Ploog in der Schullandschaft und
im öffentlichen Dienst große Veränderungen. Hier
gelte es, sich frühzeitig eine gute Position zu si-
ichern. Einen weiteren wichtigen Aufgabenbereich
sieht Ploog in der Betreuung ehrenamtlich tätiger
Bürger.

Persönlich war für Stefan Ploog das Jahr 1998 be-
sonders ereignisreich. „Da habe ich meine Frau ge-
heiratet, im November wurde dann unsere Toch-
ter Marilena geboren“, freut er sich noch heute.
Seinen Wohnsitz hat er noch in Husum Schobüll,
will jedoch längerfristig mit seiner Familie im Amt
Oeversee wohnen wollen. Seine Hobbys sind Jogg-
gen, Radfahren und die Familie.

Peter Mai

Apothekendienst MÄRZ 2007

Treene-Apotheke

Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 / 3 97

Apotheke Wanderup

Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 5 55

Mühlenhof-Apotheke

Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 84 77

Apotheke in Jübek

Große Straße 34 · 24855 Jübek
Telefon 0 46 25 / 18 580

Uhlen-Apotheke

Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 9 20

Bären-Apotheke

Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
Telefon 0 46 04 / 424

1	U	16	W	31	E
2	E	17	M		
3	G	18	M		
4	G	19	G		
5	W	20	E		
6	G	21	U		
7	M	22	W		
8	E	23	M		
9	E	24	U		
10	W	25	U		
11	W	26	G		
12	M	27	G		
13	U	28	M		
14	E	29	W		
15	G	30	U		

Notdienst
wechselt täg-
lich um 9 Uhr.

Sonnabends nur
von 16.00-20.00
Uhr dienstbereit.
Sonn- und Fei-
ertage nur von
10.00-12.00 und
16.00-20.00 Uhr
dienstbereit.

Ggf. notwendige
Änderungen
entnehmen Sie
bitte den Aus-
hängen in den
Apotheken

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier



Das Amt Oeversee informiert ...

e-mail: info@amt-oeversee.de
Tel. 04638/88-0 · Fax 04638/88 11
Besuchszeiten: montags-freitags 8.30-
12 Uhr u. donnerstags 15-18 Uhr

Lamm-Essen

Am 23. März um 19.30 Uhr lädt der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V. zu seinem traditionelles Lamm-Essen ein. In diesem Jahr findet es im Freienwill Krug statt.

Es werden wie gewohnt verschiedene Lamm-Spezialitäten gereicht. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die Wanderschäferin der Oberen Treenelandschaft in Wort und Bild von ihrer Arbeit berichten.

Neben dem kulinarischen Genuss stellt die Teilnahme einen aktiven Beitrag zur Erhaltung bedrohter Lebensräume in der Oberen Treenelandschaft dar - hält die Schafherde doch die Weideflächen offen und begünstigt so konkurrenzschwache Pflanzen- und Tierarten der Moore und Heiden.

Der Naturschutzverein bittet um Anmeldung bis zum 12. März unter 04630-936096.

6. Regionaltag der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge

Nun schon zum 6. Mal wird die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge ihren jährlich stattfindenden Regionaltag feiern! Was im Jahr 2001 mit einer Ideenbörse für Projekte in der Region begann, hat sich in den letzten Jahren zu einem wahren Publikumsmagneten mit vielfältigen Ausstellern und einem bunten Rahmenprogramm gemausert. Nun soll sich der Regionaltag als eine feste Größe in der Region etablieren und jährlich am 1. Mai in Friedrichstadt sowohl Einheimische als auch Besucher von der Vielfalt der Region überzeugen.

Touristische Attraktionen und Ausflugstipps in die wunderschöne Flusslandschaft, Anbieter von regionalen Produkten, Kunst und Kulturelles sowie jede Menge Spaß und ein buntes Rahmenprogramm! Die Vorbereitungen für diesen Tag laufen schon jetzt auf Hochtouren und das grobe Konzept der Veranstaltung steht bereits. Unter dem Motto „Land_schaf(f)t_Leben“ soll Bilanz gezogen werden, welche Projekte und Aktivitäten im vergangenen Förderzeitraum realisiert werden konnten. Allein über das EU-Programm LEADER+ wurden seit 2002 mehr als 50 Projekte auf den Weg gebracht! Vom Reitwegenetz, über Jugendprojekte bis hin zum Anbau von heimischem Reet reicht die Projektvielfalt. „Uns ist es wichtig, an die Erfolge der letzten Jahre anzuknüpfen und die Menschen in der Region für die Weiterentwicklung der Drei-Flüsse-Landschaft zu begeistern.“ Dass das attraktive Holländerstädtchen Friedrichstadt als touristisch bedeutendes „Eingangstor“ in die Flusslandschaft und als Bindeglied zur Nordsee als Veranstaltungsort hervorragend geeignet ist, davon ist Herbert Lorenzen, Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe (LAG), überzeugt. „Um zu erreichen, dass sich die ganze Region durch den Regionaltag vertreten fühlt, werden sich jährlich wechselnd einige Ämter und Gemeinden besonders präsentieren“, so Lorenzen. In diesem Jahr werden dies die nördlichen Ämter Eggebek, Oeversee, Viöl und Silberstedt sein.

Friedrichstadts Bürgermeister Peter Hofmann freut sich besonders über das interessante Rahmenprogramm, welches das Organisationsteam bereits auf die Beine gestellt hat: Einweihung der neuen Rindfleischmarke „Eiderstädter Qualitätsrind“ mit einem Ochsen am Spieß, Schaukochen mit Starköchen, Präsentation von Trachtengruppen und Musik aus der Region sowie Greifvogel-Präsentation mit dem Falkenhof Schalkholz. Ein Highlight sollen auch die Fahrradsternfahrten auf dem Eider-Treene-Sorge Radweg von umliegenden Gemeinden zum Regionaltag werden.

Noch bis Ende Februar 2007 können sich Vereine, Betriebe und andere interessierte Akteure aus der Flusslandschaft um die Teilnahme am Regionaltag bewerben. Voraussetzung ist der direkte Bezug zur Region und zu den Themen Tourismus und Handwerk, Kunst und Kultur, Natur und Landwirtschaft, regenerative Energien sowie regionale Lebensmittel und Kulinarisches. Anmeldebögen und Teilnahmeverbedingungen erhalten Sie unter www.eider-treene-sorge.de oder bei Frau Saure unter Tel. 04333-99 24 91

Arnkiel-Park

Nach Fertigstellung der Dokumentationstafeln im Pavillon des Arnkiel-Parks soll die Gesamtanlage des archäologisch-landeskundlichen Parks in Munkwolstrup am Samstag, den 12. Mai in einem feierlichen Akt der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Die Veranstaltung findet in der Zeit von 11 bis 17 Uhr statt und wird musikalisch vom Blasorchester Uggelharde begleitet. Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Bilschau-Kruges mit leckeren Grillspezialitäten, für das Kaffeetrinken zeichnet der Landfrauenverein verantwortlich. Folgende Aktivitäten sind geplant: Kinderspiele, Führungen zum Thema Arnkiel-Park und Denkmäler des Krieges von 1864, Quiz für Erwachsene und Kinder, Hüpfburg, Treckerfahrten und Ponireiten. Veranstalter ist der Förderkreis Arnkiel-Park Munkwolstrup e.V.

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundetermine für die nächsten drei Monate sind wie folgt vorgesehen:

05.03.2007, 02.04.2007 und 07.05.2007 Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Das Amt im Internet
www.amtoeversee.de

Bernd Carstensen
Fleischerfachgeschäft
Tarp • Dorfstraße
Tel. 0 46 38-4 51



Tarper Grill- Schinken

**schmackhaft und
würzig, mit kroscher
Schwarze heiß aus
dem Ofen...**

500 g Frischgewicht

pro Person 5,40 €

Komplett mit

* Krautsalat

oder

* heißem Sauerkraut

* Farmersalat und

* Partybrot

7,40 €

Abholpreise

ab 22 Personen pro Person 30 Cent Rabatt

www.fleischerei-carstensen.de

optik kabitzke

Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00

Entspannter lesen

AKTION BESSER SEHEN
SEH-CHECK GRATIS
WENN WIR UND DU
WIEDER SEHEN
Bewilligung der Sehschärfe
Praxisleiterin

AMA
OPTIK

Jeden Mittwoch

Nachmittag

von 14.30 - 18.00 Uhr

Hörgeräte Zacho bei

uns im Haus

Kostenloser Hörtest,
Service und Beratung

**Fair Play for
Fair Life**

www.brot-fuer-die-welt.de

Aktualisierung der Internetauftritte

Um die Internetauftritte des Amtes und der Gemeinden Oeversee, Sankelmark, Sieverstedt und Tarp stets aktuell zu halten, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir bitten daher besonders alle Vereine und Verbände, Änderungen oder Anregungen nachfolgend genannten Internetbeauftragten mitzuteilen. Nur so ist es uns möglich, die Internetpräsenzen aktuell zu halten.

Für das Amt Oeversee

Katja Schade Tel: 04638/8825
Tornschauer Straße 3-5, 24963 Tarp
E-Mail: info@amt-oeversee.de

Für die Gemeinde Oeversee

Peter Löw Tel: 04638/7834
Stapelholmer Weg 52 A, 24988 Oeversee
E-Mail: info@immoloew.de

Für die Gemeinde Sankelmark

Jörn Schwarz Tel: 04630/969000
Birkenweg 4, 24988 Sankelmark
E-Mail: joern.schwarz@versatel.de

Für die Gemeinde Sieverstedt

Daniel Jankowski Tel: 04603/555
Grönshoy 3, 24885 Sieverstedt
E-Mail: info@daniel.jankowski.de

Für die Gemeinde Tarp

Kai-Uwe Brömel Tel: 04638/664
Drosselweg 8, 24963 Tarp
E-Mail: KaiBroemel@foni.net

Möchten Sie eine Veranstaltung melden oder Ihr Gewerbe eintragen lassen, wenden Sie sich bitte an

Mattias Lammertz Tel: 04638/213800

Julius-Leber-Ring 33, 24963 Tarp
E-Mail: talk.to@lammertz.net

Nordangler Imkerverein e.V. Jahreshauptversammlung 2007 des Nordangler Imkervereins e.V.

Am 25.01.2007 fand in der „Gaststätte Husby“ die jährliche Hauptversammlung statt.

Die Versammlung begann mit dem traditionellen Grünkohlessen.

Danach gab der 1. Vorsitzende Ove Nissen eine Zusammenfassung über das abgelaufene Bienenjahr, das sich als sehr spannend gezeigt hatte. Der Mai war zu kalt, zu nass und zu windig, sodass die Honiger im verblühenden Raps erfolgte und zu unterschiedlichen Erträgen führte. Die Sommertracht hatte einen hohen Blatthoniganteil, was einen sehr aromatischen Honig ergab. Die Altersstruktur hat sich in den vergangenen 7 Jahren verjüngt, was darauf zurückzuführen ist, dass nun 50% der Mitglieder Neu- bzw. Jungimker sind. Darauf wird in der Vorstandarbeit verstärkt eingehen-

gangen.

Der 2. Vorsitzende Rolf Witt, Husby, stellte sich nach 21-jähriger Vereinsarbeit nicht der Wiederwahl. Ihm wurde mit Applaus und einem Buchpräsent gedankt. Gewählt wurden Michael Lassen, Großsoltholz, zum 2. Vorsitzenden, Fritz Nadrowski, Tastrup, zum Wanderwart und Friedrich Hammerich, Glücksburg, zum Obmann für Bienen gesundheit.

Für langjährige Mitgliedschaft, ehrenamtliche Tätigkeit und Verdienste um die Bienenhaltung wurde Ida Wehding, Süderschmedeby, mit der Ehrennadel in Gold und einer Urkunde des Deutschen Imkerbundes (DIB) ausgezeichnet.

2007 sind Fachvorträge von Praktikern vorgesehen sowie ein Busausflug zu einer Berufsimkerei. Im Gemeindehaus Husby finden regelmäßige Versammlungen statt, in denen ein reger Erfahrungsaustausch erfolgt. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

O. Heuer, Schriftführer

Jugendferienwerk 2007

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, Kindern aus den Gemeinden Oeversee, Sankelmark, Sieverstedt und Tarp im Rahmen des Jugendferienwerkes einen Ferienaufenthalt zu ermöglichen.

Bei einer Eigenbeteiligung der Eltern in Höhe von 50 € stehen Plätze in den Ferienlagern Neukirchen, Rantum, Weseby und Klitten/Dänemark durch das Kreisjugendamt zur Verfügung.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 8-15 Jahren, deren Familien eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Familie erhält Leistungen nach Hartz IV (Arbeitslosengeld II)

Familie ist wohngeldberechtigt

Um Anmeldung wird bis spätestens 6. März 2007 beim Amt Oeversee in Tarp bei Frau Bastian, Zimmer 4, Tel. 04638/8862, gebeten.

Ehemalige der Instandsetzungsstaffel MFG 2 treffen sich

Drei Jahre ist es bereits her, dass das Personal aus dem ehemaligen Marienfliegergeschwader 2 Tarp/Eggebek „abfloss“. Gerade jetzt ist das Flugplatzgelände vom Bund an die TOWER GmbH übergeben worden. Um Erinnerungen zu pflegen, wollen die Angehörigen der ehemaligen Instandsetzungsstaffel (I-Staffel) ein Ehemaligentreffen feiern.

Für Karsten Johannsen (04638/1273), Erich Lassen (04602/816), Kai Runkel (04609/405) und Dietmar Holzhauer (04638/80002) war die I-Staffel teilwei-

se über Jahrzehnte als Soldat oder ziviler Mitarbeiter dientliche Heimat gewesen. Sie organisieren nun das erste Treffen, welches am 5. Mai um 18 Uhr im Landgasthof in Tarp hoffentlich zahlreiche Ehemalige zu einem Wiedersehen verhilft. „Wir bieten das Ambiente, für gute Laune müsst ihr selbst sorgen“, so die Aussage auf der Einladung. Aus organisatorischen Gründen ist eine rechtzeitige Anmeldung bei obigem Personenkreis unbedingt erforderlich. Im Anmeldepreis von 15 Euro sind ein Abendessen und ein Begrüßungsgetränk enthalten. Die Einzahlung auf das Konto 10141569 bei der VR-Bank FL-SL, BLZ 21661719 gilt als Anmeldung.



Kinder aus Belarus suchen Gasteltern

Mitte Juni bis Mitte Juli 2007 möchten wir wieder Kinder aus den verstrahlten Gebieten von Belarus zu einem 4-wöchigen Erholungsaufenthalt nach Wanderup und Umgebung einladen.

Wir suchen noch dringend Gastfamilien, die bereit sind, 1 oder 2 Kinder für 4 Wochen bei sich aufzunehmen. Es ist gar nicht so schwer wie Sie glauben und kostet auch nicht viel: Ein wenig von Ihrer Zeit, ein bisschen Liebe und Geborgenheit in Ihrer Familie, mehr brauchen die Kinder nicht, um sich bei Ihnen wohl zu fühlen und um sich zu erholen. Ein eigenes Zimmer ist nicht erforderlich! Auch die russische Sprache stellt kein Problem dar, denn die Gruppe wird von einer deutsch sprechenden russischen Betreuerin begleitet.

Während dieser 4 Wochen werden die Kinder von Montag bis Freitag vormittags im Jugendheim Wanderup betreut, und es finden auch Veranstaltungen und Ausflüge statt. Sie müssen also nicht „rund um die Uhr“ für Ihr Gastkind bereit stehen. Wenn Sie kein Kind aufnehmen können, ist es auch möglich, uns mit einer Geldspende (gegen Spendenbescheinigung) zu unterstützen. Die Kosten, die unserer Initiative entstehen, betragen pro Kind ca. 150 Euro. Darin sind enthalten: Reisekosten, Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung sowie ein kleines Taschengeld.

Für weitere Informationen stehen wir jederzeit telefonisch und/oder persönlich zur Verfügung. Da die Vorbereitungen bis Ende Februar 2007 abgeschlossen sein müssen, setzen Sie sich bei Interesse möglichst bald mit uns in Verbindung.

Ihre Barbara und Henri Westphal, Tel. 04606-506 Spendenkonto: Raiba SL, BLZ 216 617 19, Konto 44 67 00

SCHÜTT BAUELEMENTE

Türen · Fenster · Wintergärten
Küchen · Treppen · Rollläden
Sonderanfertigungen + Montage

Ralf-Jens Schütt
Tischlermeister

Schulstraße 6 · 25884 Sollwitt
Telefon 0 48 43/6 05 · Telefax 0 48 43/21 47
www.Schuett-bauelemente.de

Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

19.01.2007 - Bianca Gertig und Thorben Bockhardt, Sankelmark

02.02.2007 - Christina Jansen und Thorsten Brockmann, Tarp

Sterbefälle:

06.02.2007 - Irmgard Mayer, geb. Pfeiffer, Tarp

12.02.2007 - Hans Hinrich Thiesen, Sieverstedt

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

Der VHG informiert: Tarp's Tolle Tage 2007

Nach dem wieder erfolgreichen Weihnachtsmarkt 2006, plant der Verein für Handel und Gewerbe Tarp und Umgebung e.V. (VHG) für den 2. und 3. Juni 2007 die zweite Auflage von „Tarp's Tollen Tagen“ (TTT). Unternehmen, Vereine und Verbände aus dem gesamten Amtsbezirk sind eingeladen, sich und ihre Leistungen oder Programme darzustellen und diese Plattform zu nutzen. Einzelheiten sind bei R. Rossetti, Tel. 0 46 38 - 78 33 oder dem VHG-Vorstand zu erfragen, Anmeldeschluss ist am 13. April 2007.

Der VHG hofft auf rege Beteiligung der Bevölkerung an allen Veranstaltungspunkten, die zur Zeit noch ausgearbeitet werden. Neben einem Kinderflohmarkt, einem Sommerfest mit Live-Band am Samstag und Hubschrauber-Rundflügen am Sonntag wird gegrillte Ochsenkeule vom Spieß auf dem Mühlenhof angeboten. Der geplante verkaufsoffene Sonntag zählt zu den weiteren Highlights. Der Hauptveranstaltungsbereich umfasst den Stapelholmer Weg und die Dorfstraße, welche in dieser Zeit zur verkehrsberuhigten Zone ausgewiesen werden. Weitere Informationen finden Sie in den nächsten Ausgaben des Treeespiegels.

-bay-



Aus der Geschäftswelt

30-jähriges Bestehen gefeiert

Am 15.01.2007 konnte die Gärtnerei Diercks auf eine 30jährige erfolgreiche Tätigkeit in Tarp zurückblicken. In einer kleinen Feierstunde überbrachten viele Gratulanten ihre Glückwünsche. So betonte die Bürgermeisterin Frau Brunhilde Eberle die stets gute Zusammenarbeit mit dem Betrieb. Der Vertreter des Gartenbauzentrums in Thienensee hob zwei Dinge besonders hervor: die hohe fachliche Kompetenz und die Bereitschaft, jungen Menschen eine qualifizierte Ausbildung zu geben. Über 30 Gärtner und Floristen haben in dem Betrieb ihre Lehre durchlaufen, viele von ihnen stehen heute in verantwortlichen Positionen. Für die Zukunft ist der Betrieb gut gerüstet: Sohn Henning wird das Geschäft nach Abschluss seiner Ausbildung weiterführen.

Die Inhaber des Betriebes, Reimer und Telse Diercks, bedanken sich auf diesem Wege bei allen Kunden und Geschäftsfreunden für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten.

Auszeit vom Alltag in nur 25 Minuten

„Das ist ja unglaublich, was dabei im Körper abläuft.“ Gunnar Eichstädt ist Physiotherapeut, liegt auf dem Energie Balance Trainer (EBT) und ist beeindruckt. Die „Gesundheitsliege“ steht seit Anfang des Jahres in Eggebek und ist das Kernstück des Beratungsraums von Gesundheitsmanager Tim Chrispeels.

„Als Gesundheitsmanager möchte ich die Menschen für ihre Gesundheit sensibilisieren und zur Vorbeugung anregen“, sagt er. „Der Energie Balance Trainer wird von Rückenexperten zur Therapie eingesetzt, aber auch von Wellnessbetrieben und Hotels zur Entspannung und Regeneration.“ Überall dort, wo körperliche und geistige Leistungsfähigkeit, Beweglichkeit und Motivation professionelle Themen sind. Doch Chrispeels meint, dass Erklärungen alleine dem Phänomen EBT nicht gerecht würden. „Man muss es einfach am eigenen Leibe erfahren, wie diese „Auszeit vom Alltag“ wirkt. Daher veranstalte ich am 17. März 2007 einen Kennenlerntag von 11:00 bis 15:00 Uhr.“ Wer nicht so lange warten möchte, der kann selbstverständlich auch schon vorher auf die Liege. Mit vier verschiedenen Intensitäten wirkt der EBT auf jeden Körper unterschiedlich. Die Muskulatur wird erwärmt und entspannt. Gleichzeitig wird der Stoffwechsel angeregt und der Körper besser durchblutet. Schon nach einigen Minuten kann man die Wirkung spüren. Empfohlen sind 20 Minuten ein bis zweimal pro Woche, um den Körper „in Schwung zu halten“. Das Angebot des Gesundheitsmanagers wird ergänzt durch fachkundige Beratungen in den Bereichen Ernährung, Bewegung und Entspannung. „Zusätzlich biete ich ChiKung und Kurse mit dem Flexi-Bar(r) an“, sagt Chrispeels, „und das so individuell, wie es gewünscht wird.“ Unverbindliche Informationen, Beratung zum EBT, den Kursen oder einen Termin erhalten Sie von Tim Chrispeels unter 0176 511 55 346 oder 0163 29 40 687.

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsreich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben.
Wir wünschen viel Erfolg!

TS Studio Schneider, Kim, 24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 23 a, Tel.: 0160-1270536, E-mail: tuning-sound-studio@versanet.de

Handel mit Kfz-Tuningteilen, Hifi-Anlagen (Kfz)

Blum, Holger, 24963 Tarp, Dr.Behm-Ring 2, Tel.: 04638-808269, E-mail: info@guter-texter.info

Werbetexter und Konzeptioner (Texte, Ideen u. Entwürfe für Werbung u. Marketing die wirken.)

Andresen, Ralf

24988 Sankelmark, Mühlenweg 9, Tel.: 04602-967624
Garten-/Grabgestaltung und Pflege

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSGESELLSCHAFT RATHJEN

Klaus-Groth-Straße 5
24963 Tarp
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar

Vermittlung von Sterbegeld-Versicherungen

Erwachsenenbildung



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter Amt-Oeversee.de /Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen - wir rufen zurück.

Leitung: Dr. Herbert Murbach

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestens 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird eine höhere Kursgebühr erhoben.

Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an.

Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt.

Kursgebühr:

Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht.

Abmeldung:

Eine Abmeldung ist nach der ersten Kursstunde im VHS-Büro möglich. Fernbleiben vom Kurs ist keine Abmeldung. Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Eine Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Aktuelle Information:

Die Volkshochschule Südangeln e.V. veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Reiseagentur „Lettland erleben“ eine Rundreise durch Litauen und Lettland mit einem Besuch bei der Familie Thimsen aus Süderschmiedeby. Die Reise findet statt vom 01. bis 10. Juni 2007. Genaue Informationen erhalten Sie unter Tel. 04622-18 85 56 oder vhs@suedangeln.de

115 Natur und Umwelt

Wie erstelle ich einen Pflanzplan? Kurs - 115.1

Do. 15.03.2007, 19:30 - 21:30 Uhr

1 Vortag 5,00 € Renate Schwarzmüller

Workshop: Wir planen ein Staudenbeet Kurs - 115.2

Do. 22.03. und 29.03.2007, 19:30 - 21:30 Uhr

2 Abende 10,00 € Renate Schwarzmüller

201 Literatur und Schreiben, Musik

Richard Strauss - Die Frau ohne Schatten Kurs.201.2

Mo. 12.03.2007, 19:00 Uhr

1 Abend 5,00 € Dr. Detlef Bielefeld

Giuseppe Verdi - UN BALLO IN MASCHERA - Kurs.201.3

Mo. 26.03.2007, 19:00 Uhr

1 Abend 5,00 € Dr. Detlef Bielefeld

Georg Fr. Händel - RADAMISTO Kurs - 201.4

Mo. 14.05.2007, 19:00 Uhr

1 Abend 5,00 € Dr. Detlef Bielefeld

202 Theaterspiel

Laienspielgruppe der Amts-VHS Tarp „de Ulenspeelers“ - Kurs.202.1

Informationen bei Ingrid Qual oder im VHS-Büro, donnerstags 20:00 Uhr, 25 Termine 65,00 €, Ingrid Qual

205 Malen und Zeichnen

Kreativ-Kurs am Vormittag - Kurs.205.1

Tarp, Bürgerhaus, Do. 08.03.2007, 9:30 - 11:30 Uhr

6 Termine 26,50 € + Kosten für Kopien

Friederike Nievelstein

206 Töpfern und Plastisches Gestalten

Gestalten mit Ton - Kurs.206.1

Mo. 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33,00 € + Material Hannelore Siemen

300 Gedächtnistraining

Kurs.300.1

Bürgerhaus Tarp, Di. 9:30 - 11:00 Uhr

Starttermin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 33,00 € Gabriele Heybrock

310 Autogenes Training, Yoga, Entspannung

Autogenes Training - Kurs 310.1

Mo. 19:40 - 21:10 Uhr Starttermin im VHS Büro erfragen

7 Termine 23,10 € Jutta Arendt, Heilpraktikerin

Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Mo. 18:00-19:30 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen

7 Termine 23,10 € Jutta Arendt, Heilpraktikerin

403 Dänisch

Dänisch - mit geringen Vorkenntnissen - Kurs.402.2

Lehrbuch: „Dänisch“

Mo. 20:15 - 21:45 Uhr

10 Termine 33,00 € Kosten für Kopien

Matina Keshavarz

Dänisch - Fortgeschrittene - Kurs.403.3

Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich abgeschlossen haben. Lehr- u. Arbeitsbuch: „Dänisch“

Mo. 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

Christiane Petersen

406 Englisch

Englisch Fortgeschrittene - Kurs.406.3

Für Teilnehmer mit Kenntnissen

Lehrbuch + Arbeitsbuch: Net Work 2 Unit 6

Mo. 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

Gabriela Heybrock

422 Spanisch

Spanisch Grundstufe 1 - fit für Urlaub und Reise „Hablamos espanol“ - Kurs.422.1

Lehrbuch und Arbeitsbuch „Eso si! 1“

Mo. 19:30 - 21:00 Uhr. Starttermin im VHS-Büro erfragen. 10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

Alexandra Christensen

Spanisch Anfänger (mit geringen Vorkenntnissen) - Kurs.422.2

Lehrbuch: „Spanisch in 30 Tagen“ ab Lektion 5

Mo. 19:30 - 21:00 Uhr, Einstieg jederzeit

10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

Alexandra Christensen

514 Internet

Einsteigerkurs - Grundlagen - Kurs.510.3

Di. 03.04.2007, 19:00 - 20:30 Uhr

2 Termine 11,60 €

Wolfgang Spiller

516 Anwendungen

Tabellenkalkulation mit EXCEL - Aufbaustufe - Kurs 516.4

Achtung neuer Termin Sa. 24.03.2007, 8:00 - 12:00 Uhr

4 Termine 77,00 € + Kosten für Skript

Wolfgang Spiller

520 Kaufmännische EDV-Anwendungen

Buchhaltung am PC mit Lexware..Kurs.520.1

Shell Heizöl
...jetzt besonders preisgünstig!

THOMSEN
0461 / 903 110

Vorkenntnisse: EDV - Einführung, Grundkurs Buchführung. Do. 19:00 - 21:15 Uhr

Starttermin bitte im VHS-Büro erfragen

8 Termine 72,00 € H. G. Jacobi

540 Büropräxis Tastschreiben

550 Betriebswirtschaft und Rechnungswesen

Buchführung - Grundkurs / Aufbaukurs

Buchführung Grundkurs - Kurs 550.1

Mi. 18:30 - 20:00 Uhr Starttermin im VHS-Büro erfragen

10 Termine 33,00 € Christian Uck

Buchhaltung am PC - Kurs 550.5

Vorkenntnisse: EDV - Einführung, Grundkurs Buchführung. Do. 19:00 - 21:15 Uhr

Starttermin bitte im VHS-Büro erfragen

8 Termine 39,60 € H. G. Jacobi

600 Grundbildung

Maschineschreibenschreiben für Legastheniker

Maschineschreiben für Legastheniker - Anfängerkurs - Kurs.600.1

Mi. 10.01.2007, 17:30 - 19:00 Uhr

15 Nachmittage 49,50 € Hannelore Schneidereit

Maschineschreiben für Legastheniker - Aufbaukurs - Kurs.600.2

Mi. 07.02.2007, 17:30 - 19:00 Uhr

15 Nachmittage 49,50 € Hannelore Schneidereit

670 Alphabetisierung

Lesen und Schreiben von Anfang an - Kurs.670.1

Alphabetisierungskurs für Erwachsene

Mo. 17:30 - 19:00 Uhr, 10 Termine 33,00 €

Einstieg jederzeit möglich Elisabeth Rosner

680 Mathematik

Rechnen mit und ohne Taschenrechner - Kurs.680.1

Di. 006.03.2007, 19:30 - 21:00 Uhr

5 Termine 16,50 € Dr. Herbert Murbach

Vorbereitung auf die Mathematik - Abschlussprüfung

Realschule - Kurs.680.3

Mo. 05.02.2007, 18:15 - 19:45 Uhr

10 Termine 33,00 € Dr. Herbert Murbach



Arbeit - Geräte - Maschinen GmbH

Wir arbeiten im gesamten Kreisgebiet

Gartenarbeit, Baumfällungen, Pflasterarbeiten

Friesenwälle, Hausmeisterservice

Dienstleistungen aller Art in der Landwirtschaft uvm.

Rufen Sie uns unverbindlich an:

AGM GmbH

Mobil 0171 6421912

Dauerniedrigpreise

HOPPE

Fleischwaren

Werksverkauf

Eggebek, Am Klinkenberg 18

Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils

durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

Familienbildungsstätte • TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im März 2007

Basisangebot

Folgende Kurse werden fortlaufend angeboten. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFeV.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für Jugendliche und Erwachsene

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babystreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0308 English for Kids (10x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0401 Musik machen und erleben (8x 1h, 19,-)

Für vier- bis sechsjährige Kinder

0402 Flötenunterricht (8x 45 min, 25,-)

Für Kinder ab sechs Jahren

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0405 Jazzdance (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche

0406 Steptanz (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0501 Selbst Schneider (5x 2h, 24,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 46,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1002 Elterncafé der Elternschule

1003 Allein erziehend, na und!

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Tarp hat Kunst verdient

Gemäldeausstellung

E. Schulz-Obermaier

Zusätzlich im März

Flohmarkt „Alles rund ums Kind“

Kleidung, Einrichtung, Spielzeug

Zum Verkauf kommt nur gut Erhaltenes. Den Erlös aus Gebühren und Kaffee-/Kuchenverkauf verwenden wir für unsere Gruppenarbeit.

Sonnabend, 03. März 07

Verkauf ab 14.00 Uhr

Chakra-Yoga

Für Anfänger und Yoga-Übende (17.03.07)

1x, Sa, 10.00-17.00 Uhr, 31,-

Osterbäckerei

Für Kinder ab sechs Jahren (29.03.07)

Bitte eine Gebäckdose mitbringen.

1x, Do, 15.00-16.30 Uhr, 2,- + 3,- f. Zutaten

Wir stimmen uns auf Ostern ein

Für Kinder ab vier Jahren (29.03.07)

Lieder und lebendig erzählte Geschichten erzählen in gemütlicher Runde von der Bedeutung des Osterfestes.

1x, Do, 15.00-16.00 Uhr, 2,-

Osterbasteln

Für Kinder ab sechs Jahren (29.03.07)

Bitte eine spitze Papierschere und Buntstifte mitbringen.

1x, Do, 16.15-17.45 Uhr, 2,- + 3,- f. Material

Folgende Kurse starten sofort bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl

Theaterworkshop

Für Kinder und Jugendliche

10x, Di, 15.30-17.00 Uhr, 33,-

(Start bei 6 Anmeldungen)

Nordic-Walking

Für Erwachsene

5x, Mo, Uhrzeit nach Vereinbarung, 1h, 16,50

(Start bei 5 Anmeldungen)

Aktiv und fit am Vormittag 50+

Für Erwachsene

10x, Mo, 09.00-10.00 Uhr, 32,-

(Start bei 5 Anmeldungen)

In folgenden laufenden Kursen sind noch Plätze frei:

offener Babytreff

Bis zum 12. Lebensmonat

Mo, 10.30-12.00 Uhr, 2,50 (4x, 8,50)

Porzellanmalerei

6x, Di, 20.00-22.00 Uhr, 26,50

Garderobe selbst schneidern

Nützliche und pfiffige Freizeitmode einfach selbst nähen!

5x, Di, 09.00-11.00 Uhr, Mi, 19.00-21.00 Uhr, 24,-

Ortskulturring Sieverstedt

Kurse März 2007

Fit & entspannt (Gymnastik und Entspannungsübungen für jedes Alter): ein gesundheitsförderndes Programm für Körper, Geist und Seele

freitags 8.30 Uhr Cordula Köneke, Frörup

fortlaufender Kurs (10 Vormittage: 20 Euro)

ATS Sieverstedt

Rückengymnastik

mittwochs 18.30-19.30 Uhr

Gisela Guth, Flensburg, bzw. Cordula Köneke, Frörup

fortlaufender Kurs (10 Abende: 20 Euro)

Turnhalle der Schule im Autal

Yoga für Jung und Alt

mittwochs 17.30-19.00 Uhr

Stefanie Hilker, Munkwolstrup

fortlaufender Kurs (10 Abende: 30 Euro)

ADS-Kindergarten Sieverstedt (Lockere Kleidung, kleine Decke und Gymnastikmatte mitbringen)

Kochen für Männer

Freitag 18.30-23.30 Uhr: Termin nach Absprache

Margarete Jensen, Süderschmedeby

1 Abend: 10 Euro + Material

Küche der Schule im Autal

„Aloha“ - Spüre den Leibenshauch (mit Elementen aus Wellenreiten und Yoga)

* Sanfte Kräftigung der Körperpartien

* Verbesserung der Beweglichkeit

* Atemwahrnehmungsschulung

* Entspannung

Für alle Altersgruppen geeignet

Montags: Termin noch offen, 19.00-20.30 Uhr

Marco Köneke, Oeversee (Physiotherapeut und Nordic-Walking-Basic-Instructor)

ATS Sieverstedt

Auskunft und Anmeldungen bitte bei der OKR-Vorsitzenden Carmen Johannsen, Süderholz 7, Tel.: 04638-1242 oder E-Mail: Johannsen.Suederholz@t-online.de

Mindestteilnehmerzahl: 8

Meisterbetrieb

Feyerabend

HEIZUNG - SANITÄR

Renovierung, Wartung, Sanierung und Neu-Installation von Heizung- und Sanitäranlagen

Rufen Sie an, wir beraten Sie gern!

Fon 0 46 02-96 79 86

24988 Munkwolstrup, Mühlenweg 20



Bau Service Pasing GmbH

Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



• Maurerarbeiten

• Schlüsselfertiges Bauen

• Althaussanierung

• Reparaturarbeiten

• Trockenbauarbeiten

• Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325

Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

Ortskulturring Oeversee-Sankelmark

MINI-CLUB Wir haben noch freie Plätze!

Spielkreis für 2-3jährige Kinder mit Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee
Dienstags 9.00 - 10.30 Uhr
Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10 und Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44
4 Vormittage 12,- €

JAHRESZEITLICHES BASTELN FÜR KINDER

Gruppe 1: Mittwoch, 07.03.07 um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Gruppe 2: Mittwoch, 14.03.07 um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44
1 Nachmittag 3,- €

BACKEN FÜR KINDER

Gruppe 1: Mittwoch, 21.03.07 um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Gruppe 2: Mittwoch, 28.03.07 um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10
1 Nachmittag 3,- €

BODY-BALANCE o. LASS DICH BEWEGEN

Gehen, laufen, tanzen, springen, beugen, strecken, heben, senken, anspannen, entspannen, balancieren, liegen, rollen, spüren, dehnen ... und noch viel mehr! Freitags von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Eekboomhalle, Oeversee
Leitung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 89 72 13
5 Vormittage 15,- €

WIRBELSÄULEGYMNASTIK

Mit zu bringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken
Montags 20.00 - 21.00 Uhr Schulsporthalle / bzw. Pausenhalle, Oeversee
Leitung: Marion Zimmerer, Flensburg, Tel. 0461 / 33 88 7 10 Abende 20,- €

Aus den Gemeinden



Gemeinde Tarp

50 Jahre LandFrauenverein Jerrishoe-Tarp e.V.

Laut Aufzeichnungen von Christa Ohmsen trafen sich im März 1957 27 LandFrauen, zwecks Erstellung von Gefrieranlagen im ländlichen Raum, aus Jerrishoe, Tarp und Eggebek.

Der Wunsch, einen LandFrauenverein zu gründen, wurde in die Tat umgesetzt. Die 1. Vorsitzende wurde Marie Langmaack, Tarpfeld.

Das erste Thema, referiert von Frau Hansen von der damaligen Landwirtschaftsschule Flensburg, lautete: „Winke über den Gartenzaun“ Und dieses Thema wurde aussagekräftig. Weit über sämtliche Gartenzäune ging nicht nur ein Winken, sondern die Mitgliedzahl von 34 stieg in den nächsten Jahren auf 64 an. Zum 30. Jubiläum waren schon 153 Mitglieder zu verzeichnen, heute, im Jahr 2007, stehen wir bei 236 Mitgliedern. Waren es zur Gründung und in den nachfolgenden Jahren im Verein hauptsächlich Frauen aus landwirtschaftlichen Betrieben, kommen die Mitglieder heute aus allen Berufsschichten, und bringen ihre Erfahrungen und Kenntnisse mit ein. Wurden 1957 als Ziele des Vereins die Weiterbildung der Frauen in sozialer und politischer Hinsicht in den Vordergrund ge-

stellt, so hat sich das Gesicht des Vereins im Laufe der 50 Jahre stark verändert. Viele Themen, die vor 30 bzw. vor 50 Jahren im Mittelpunkt standen, haben heute nicht mehr ganz so viel Wichtigkeit.

Obwohl das Thema Landwirtschaft immer ein fester Kern des Vereins bleiben wird, bedingt auch durch die Arbeit des Kreis- und Landesverbandes. Aber auch hier ist das Themenangebot breit gefächert, wie z. B. mit Seminaren in Sankelmark, Kollund und Weiterbildungskurse in unterschiedlicher Richtung.

Seit 2006 ist Barbara Illias-Göbel unsere Vorsitzende und führt den Verein mit Kompetenz und viel Herz.

Unser Programm bietet: Monatliche Treffen zu Referaten, zum Basteln, Busfahrten, Besichtigungen u.s.w.

In diesem Jahr steht eine Fahrt an die Mosel an, wir sind vertreten beim Erntemarkt mit einer Tombola, der Verein hat eine Handarbeitsrunde, mit 14tägigen Treffen, der Erlös auf einem Basar geht an Tarper Jugendliche.

Altenheime werden von uns besucht, Waffeln und

**LandFrauenverein
Jerrishoe-Tarp e.V.**



**Liebe Mitglieder,
am Samstag, dem 17. März 2007 feiern wir
unser 50-jähriges Jubiläum.**

Zeit: 11:00 Uhr in Thomsens Gasthof, Eggebek

Anmeldung noch möglich bis zum 3. März 2007 bei Barbara Illias-Göbel Tel: 04638-898565

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und gemeinsame Stunden mit Ihnen.

Es grüßt der Vorstand - i. A. Heike Manthei

Hundeschule u. Tierheilpraxis CaniCura mit 35-jähriger Erfahrung



Katharina Scholz

Hundetrainerin Tierpsychologin (Dipl.)
Tierheilpraktikerin
Physiotherapeutin (exam.)

**Welpenspielstunde und -kurse
Familienbegleithundtraining
Behindertenbegleithund- u.
Therapiehundausbildung
Gruppen- und Einzeltraining
Haustraining und Hausbesuche**

Wollen Sie Ihrem Tier selber helfen?

Bei Angst, Streß, im Alter, Zahnwechsel u.v.m.

Bachblüten-Seminar für Tierbesitzer am 1. April 2007

Info und Anmeldung Tel. 04638-89 95 57 + 0172 4147473

www.canicura.de

Babyschwimmen

Ab sofort Anmeldung für neue Kurse im Frühjahr.

Jetzt auch sonnabends!

Udo Schütte

Physiotherapeut · Praxis für Krankengymnastik
Massagen · Bewegungsbäder · Lymphdrainage
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

Der Gartenhelfer

Roland Böcker · Harseeweg 7 · 24988 Oeversee



- Wir helfen mit Hochdruckreiniger,
- Rasenmäher, Motorsense, Vertikutierer,
- Schredder, Motorhacke, Motorsäge,
- Steinverlegung, Pflanzenkauf, Unkraut jäten, Winterdienst u.v.m.

Tel. 0 46 30-51 56 · Mobil 0171-3278455
Fax 0 46 30-93 78 42 · e-mail: rboecker@foni.net

Kuchen verkauft, wann immer sich die Gelegenheit in Tarper Geschäften bietet.

Unsere Referate decken das Angebot von Frauenliteratur, Gesunder Ernährung, Gesundheitsthemen von Sport bis zur Psychologie.

Ganz stark im Vordergrund aber steht das Zusammentreffen zwecks Gemeinsamkeit. Jede Frau ist herzlich willkommen, ganz zwanglos an einer Versammlung teilzunehmen. Bei Interesse oder Fragen zum Verein gibt der Vorstand gerne Auskunft

Heike Manthei, Schriftführerin

Moselfahrt

Die diesjährige Mehrtagesfahrt des Landfrauenvereines führt uns in der Zeit vom 06.06.07 bis 10.06.07 an die Mosel. Auf dem Programm stehen u.a. Brauerei- sowie Weingutsbesichtigung, Tagesausflug nach Luxemburg, Moselfahrt und Stadtbesichtigung in Trier.

Es sind noch einige Plätze frei. Wer Lust und Zeit hat, mit uns zu verreisen oder aber nähere Informationen wünscht, meldet sich bitte bis 15.03.07 bei Barbara Illias-Göbel Tel.: 04638-898565



Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband Deutschland, OV Tarp-Jerrishoe, lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 16. März 2007 um 15.00 Uhr in den Landgasthof Tarp ein.

DERBI GP1
50 Open
Piaggio Technik



2400,-

Ihr Vertragshändler mit weiteren Angeboten der Firmen Vespa, Sachs, Sym und Rieju

zwei - rad - Hansen

Hauptstraße 53 · 24852 Eggebek
Tel. 04609-883
www.zweirad-hansen.de

**Fair Play for
Fair Life**

[www.brot-für-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38-89 87 43

Öffnungszeiten

Montag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Dienstag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Mittwoch:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag:

14:30 - 19:00 Uhr Offener Treff

Freitag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Jeden 2. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr KIDSTREFF

anschl. 18:00-21:00 Uhr KIDS DISCO

Jeden 4. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr KIDSTREFF

anschl. ab 18:30 Uhr KIDS DISCO

Sonntag:

2. und 4 Sonntag 15:00 - 18:00 Uhr

NEU: Jeden 2. und 4. Freitag **nur** für 9-12-Jährige geöffnet, damit ihr euch ungestört von Älteren im FRITZ aufhalten könnt!

BESONDERE TERMINE:

9.3. Kids-Disco 9-14 Jahre

18-21 Uhr

Eintritt 0,50 Euro

23.03. Kommunales KinderKino

„Kükens für Kairo“
für Kinder im Grundschulalter
1 Euro für Verzehr mitbringen!

Turnier-Donnerstage im Wechsel

01.03. Tischtennis-Turnier

08.03. Billard-Turnier

15.03. Tischfußballturnier (Kicker)

22.03. Dartturnier

jeweils Mindestteilnehmer 8 Personen -
Beginn 16.00 Uhr - Teilnahme kostenlos -
Die drei Bestplazierten erhalten eine Medaille

Im Internet: www.fritz-tarp.de
fritz-tarp@foni.net, jugendbeirat@arcor.de

„Kükens für Kairo“ Regie: Arend Agathe · Fsk: ab 6 Jahre (besonders wertvoll) · Genre: Abenteuer- und Tierfilm. Michael Alexander ist Pilot einer Air-Cargo-Gesellschaft. Gemeinsam mit seinem Kopiloten Piet Osswald erhält er den Auftrag, 200 000 frisch geschlüpfte Küken nach Kairo zu fliegen. Mit einer speziell für solche Transporte umgerüsteten Boeing 707 gelingt der Flug mit der empfindlichen Kükenfracht - bis auf eine Ausnahme: In einer Nische entdeckt der Kopilot ein eingeklemmtes Küken, das gerettet werden muss. Die Piloten schleusen das Tier durch die Zollschränke von Nairobi und erleben dort Tage und Nächte voller aufregender Abenteuer...

„Lustige Handarbeitsrunde“ unterstützt Kommunales KinderKino

Am 26. Januar startete in Tarp die 1. Vorstellung des Kommunalen KinderKinos. Als die „Lustige Handarbeitsrunde“ des LandFrauenVereins Jerrishoe-Tarp vom vielfachen Wunsch nach einem regelmäßigen Kinoangebot für Kinder erfuhr, erklärten sie sich sofort bereit, diese Idee finanziell zu unterstützen. Nach einer längeren Planungsphase startete Ende Januar das Kommunale KinderKino im Jugendfreizeitheim. Der Organisationsaufwand war deshalb so groß, weil man für öffentliche Vorführungen nicht einfach in die Videothek gehen kann, sondern bei der Beschaffung und Ausleihe Urheberrechte beachtet werden mussten. Außerdem gilt es zu bedenken, dass Kommunales KinderKino nicht einfach nur zeigt, was ohnehin schon überall zu sehen ist, sondern das bei der Auswahl der Filme pädagogische Maßstäbe angesetzt werden.

Auf Initiative des Tarper Jugendfreizeitheims haben sich deshalb die Jugendtreffs des Kreises zusammengeschlossen und sind über das Kreisjugendamt Mitglied bei der Bundesjugendfilmstelle geworden.

Die Damen der „Lustigen Handarbeitsrunde“ stellten das Geld für die Beschaffung eines Projektors zur Verfügung.

Bei Kaffee und Kuchen wurde von der Bürgermeisterin Brunhilde Eberle der Dank der Gemeinde für das ehrenamtliche Engagement überbracht. Herr Bohrmann-Erichsen freute sich, dass durch die „Lustige Handarbeitsrunde“ schon viele Wünsche des Jugendfreizeitheims verwirklicht werden konnten.

Im Anschluss an die Kaffeerunde warteten die Gäste und die Jugendlichen der Disco & Kino AG mit Spannung darauf, wie viele Kinder bei der 1. Veranstaltung den Weg ins Jugendfreizeitheim finden.

Als der Projektor dann pünktlich um 18:30 Uhr seinen ersten Dienst begann, ließen sich 31 Kinder von den Abenteuern einer Kindergruppe fesseln. Und litten und eiferten mit ihren „Helden“ mit.

Da aus Urheberrechtsgründen keine Eintrittsgelder genommen werden dürfen, muss jeder Gast einen Euro mitbringen, erhält dafür aber Popcorn und ein Getränk.

Reisen 2007 - Auszug -

Tagesfahrten 2007

22.03. Krookusblüte Husum m. Kaffeegedeck .. € 19,90
25.03. Saisoneröffnungsf. Mittag/Kaffee/Verlos. € 36,50
27.03. „Das Quiz“ mit Jörg Pilawa in Hamburg. € 24,90
08.04. Osterfahrt in die Elbmarsch Mittag. € 34,50
21.04. Dödendorf Kaltenkirchen Einkaufsummel. € 15,50
26.04. „Nortex“ Modenschau m. Kaffeegedeck. € 19,90
01.05. Obstblüte Altes Land Fähre/Mittag € 35,00
06.05. Eiderfahrt Schiff/Brunch+Kuchenbüffet. € 59,90
13.05. Maischolle/Raddampfer Mittag/Schiff/Kaffee. € 38,90
20.05. Rapsblüte Fehmarn Mittag € 31,00
28.05. Spargelessen Pfingsten Mittag € 31,00

Reisen 2007

6.4.-9.4. 4 Tg. Osterfahrt n. Wörlitz ..HP € 325,00
27.4.-1.5. 5 Tg. Ammerland/Ostfriesl. .HP € 399,00
17.6.-22.6. 6 Tg. Görlitz/BautzenHP € 445,00
24.7.-28.7. 5 Tg. Roggosen/Spreewald ..HP € 349,00
13.8.-17.8. 5 Tg. Paris/FrankreichÜF € 349,00
20.8.-23.8. 4 Tg. Mecklenb.+Vorpomm. HP € 309,00
21.8.-29.8. 9 Tg. MasurenHP € 649,00
16.9.-23.9. 8 Tg. SchwarzwaldHP € 595,00
30.9.-4.10. 5 Tg. MoselHP € 319,00
29.11.-2.12. 4Tg. Weinachtsm. Chemnitz HP € 289,00

Polenmarktfahrten

31.03. Tagesfahrt Polenmarkt Hohenwutzen. € 34,50
14.4.-15.4. 2 Tg. Frankf./Oder/Hohenwutzen ÜF € 79,00
26.5.-28.5. 3 Tg. Polenmarkt StettinHP € 129,00

Sonderveranstaltungen

18.03. Holiday on Ice PK 1 Karte. € 47,90
29.10. Galanacht der Pferde Apassionata. € 73,50

Weitere Tagesfahrten auch in anderen Monaten
Reiseprospekt anfordern!

NORBERT Bischoff

24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen.de

80-jähriges Stiftungsfest wird gefeiert

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Keelbek, die am 19.01.07 im Haus an der Treene stattfand, konnte Wehrführer Reinhard Koch neben 29 aktiven Mitgliedern auch 4 Ehrenmitglieder willkommen heißen. Als zukünftige Anwärterin war Nele Andersen anwesend. Seinen besonderen Willkommensgruß richtete er an die Bürgermeisterin, Frau Brunhilde Eberle, sowie an den stellv. Amtswehrführer Peter Hensen.

Der Wehrführer bat die Versammlung, sich zu Ehren unseres verstorbenen Ehrenmitglieds Johannes Nissen von ihren Plätzen zu erheben und seiner in Stille zu gedenken. Im Anschluß wurde ein Imbiß gereicht.

Dem Tätigkeitsbericht des Wehrführers war zu entnehmen, daß der Mitgliederbestand am Jahresende 06 36 Aktive, 4 Mitglieder in der Jugendabteilung, 12 Ehrenmitglieder sowie 32 Förderer der Wehr betrug. Das TSFIW ist im Berichtsjahr 1545 km gelaufen. Zahlreiche Lehrgangsteilnahmen waren wieder zu verzeichnen und es herrschte wiederum ein reger Dienstbetrieb. Die Wehr mußte zu fünf Einsätzen ausrücken. Einen wesentlichen Arbeitsanteil nahmen wieder die kulturellen Angebote in Anspruch. Alle Kameraden konnten mit neuen Arbeitjacken ausgerüstet werden wie nun auch 11 Funkmeldeempfänger in Diensten der Keelbeker Feuerwehr stehen.

Stellvertretend für Günter Lieske berichtete Axel Wamser über die Jugendfeuerwehr. Zu Jahresbeginn gehörten ihr 29 Mitglieder an. Auch in der Jugendfeuerwehr herrschte wieder sehr reger Dienstbetrieb mit vielfältigen Aktivitäten. An mehreren Wettbewerben konnte man erste Plätze erringen. Anlässlich des Kreisjugendwehrtages in Tarp konnte sogar der Titel des Kreissiegers errungen werden. Für den Festausschuß berichtete Gertrud Geipel von einem ereignisreichem Jahr. Alle Veranstaltungen sind auch teilweise mit etwas Glück sehr gut gelaufen, sagte sie. Auch dieses Jahr wird wieder eine Fahrradtour organisiert. Eventuell wird nach vielen Jahren wieder einmal eine Busreise unternommen.

Kay Tams berichtete über die Funksparte. Es sind drei Funkübungen durchgeführt worden, die alle vorzüglich verlaufen sind. Auf einer Funkorientierungsfahrt konnte man einen 1. Platz erreichen.

Für die Ehrenabteilung hielt Karl-Otto Schmidt einen Bericht. Im vergangenen Jahr wurden mehrere

kleine Kaffee Fahrten unternommen, eine davon führte auf die Insel Fehmarn. Einmal traf man sich zwecks gemütlichem Beisammensein im Schulungsraum. Für dieses Jahr will man sich wieder etwas mehr vornehmen.

Frank Hansen berichtete über die Kassenprüfung. Diese habe zu keinerlei Beanstandung geführt. Kassenwart und Vorstand wurde auf seinen Antrag hin Entlastung erteilt.

Anwärter Dennis Boehme wurde in die Wehr aufgenommen und vom Wehrführer per Handschlag auf die Satzung verpflichtet.

Die Wahlen führten zu folgenden Ergebnissen: Schriftwart Hans-Erich Hansen wurde durch Wiederwahl in seinem Amt bestätigt. Neuer Gerätewart wurde Florian Thomsen. Kay Tams wurde zum Stellv. Gruppenführer gewählt. Die Atemschutzgerätewartung wird Florian Thomsen mit übernehmen. Zum neuen Festausschußmitglied wählte man David Wennicke und Dennis Böhme wurde neuer Kassenprüfer.

Für ihre 10-jährige aktive Dienstzeit erhielten Axel Wamser und Stefan Langenscheid das entsprechende Ansteckzeichen. Uwe Kapp wurde auf eigenen Wunsch in die Ehrenabteilung überstellt. Als Dank für seine langjährige aktive Dienstzeit erhielt er eine Urkunde mit einem Präsent. Befördert wurden Tobias Bauschke, Stefan Bernhard und David Wennicke zu Oberfeuerwehrmännern, Hans Harro Christiansen zum Hauptfeuerwehrmann.

Frau Eberle bedankte sich für ihre Einladung und übermittelte die Grüße und den Dank der Gemeinde. Sie bedauerte es außerordentlich, sagte sie, dass die Feuerwehr Keelbek nun nach Schließung des Forrellenhofes wiederum über kein örtliches Lokal verfüge, um größere Veranstaltungen durchzuführen.

Der stellvertretende Amtswehrführer ging mit einigen Worten auf die Problematik der gültigen Fahrerlaubnis zum Führen der Einsatzfahrzeuge ein. Unter Punkt „Verschiedenes“ ging dann der Wehrführer auf den aktuellen Dienstplan ein. Dann wies er auf das 80-jährige Stiftungsfest hin, das im März im Landgasthof gefeiert werden soll. Dazu wünschte er sich eine rege Beteiligung. Axel Wamser dankte dann dem Wehrführer im Namen aller Kameraden für seinen Einsatz für die Wehr. Dieses werde allzu leicht als Selbstverständlichkeit angesehen, meinte er. Hans-Erich Hansen Schriftführer

Gemeindereinigungsaktion am 24. März

Die Gemeinde Tarp führt am Samstag, 24. März 2007 eine allgemeine Reinigungsaktion durch, die sich wiederum auf das gesamte Gemeindegebiet erstrecken soll. Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich hierfür zur Verfügung zu stellen. Freiwillige Helfer versammeln sich um 9.00 Uhr vor dem Bürgerhaus.

Dort erfolgt die Einteilung und Bekanntgabe der Einzelheiten. Mitgebracht werden sollen Plastikeimer oder Schaufel und Harke.

Alle Teilnehmer erhalten gegen 11.30 Uhr als Dank Getränke und Erbsensuppe.

Gemeinde Tarp
Die Bürgermeisterin Brunhilde Eberle

Grünabfallsorgung

Annahmestelle: Gutenbergring 6

Die Bürger des Amtes Oeversee und deren angrenzenden Gemeinden haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, auf dem Gelände Gutenbergring 6 in Tarp der Firma Beraldi GmbH&Co.KG die Entsorgung bzw. Verwertung der Garten- und Grünabfälle durchzuführen.

Die Grünabfälle können ab Samstag, 17. März 2007 gegen Erwerb einer Berechtigungskarte zum Preis von 35,00 dort abgegeben werden.

Die Berechtigungskarte ist gültig für den Zeitraum vom 17. März bis 30. November 2007.

Garten- und Grünabfälle

werden zu den gewohnten Öffnungszeiten

Mittwoch	14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	09.00 bis 15.00 Uhr

entgegen genommen.

Berechtigungskarten sind erhältlich beim Platzwart zu den Öffnungszeiten oder im Amt Oeversee in Tarp.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die Berechtigungskarte nur gültig ist für ein privates Hausgrundstück und der Personalausweis benötigt wird. Gewerbetreibende wie z.B. Gärtnereien, Hausmeister-Service, Garten- und Landschaftsbau-Betriebe etc. erhalten keine Berechtigungskarte, können aber gegen ein entsprechendes Entgelt die Möglichkeit der Anlieferung zu den Öffnungszeiten nutzen. Pro Hausgrundstück gibt es eine Mengenbegrenzung von 5 cbm.

Wertcoupon



Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **10 % Rabatt** auf das gesamte Sortiment
(Tiernahrung ausgenommen)
Gültig bis zum
31. März 2007

Neue Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr - Sa. 10-13 Uhr
Unser Sattelbestand unter www.sattelsorium.de



Arbeitnehmer betreuen wir von A - Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,

wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nicht selbständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegrenze von insgesamt 9.000 bzw. 18.000 € nicht übersteigen.

Beratungsstelle: Georg-Elser-Straße 9, 24963 Tarp
Tel. 04638/899388 Ansprechpartner: Annette Andersen

Mit freiwillig abgelegter Prüfung beim privaten Fachverband „PVL Prüfungsverband der Lohnsteuerhilfevereine e.V.“ **Bei Bedarf auch Hausbesuche!**

Kostenlose Info-Tel.: 0800-1 81 76 16 · e-Mail: vlh@vlh.de · Internet: www.vlh.de

Ulenspeeler

Leeve Theaterfrünnen, erst mol veelen Dank vör jus Treue.

Wi speelen uns Stück „**Hannis heete Nacht mit Arabella**“ noch eenmol an de 18. März Klock 3 (15.00 Uhr) in de Landgasthoff Tarp. Wer lacht, is een bettere Mensch. De Dag is ganz un gor verloren, an de man nicht lacht hett.

Wi, die Ulenspeeler wünschen veel Spaß.



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Die Bücherei hat neue Medien:

Romane:

Fitzek, Sebastian: Die Therapie (Psychothriller)
Fröhlich, Susanne: Treupunkte (Familie)
LeCarré, John: Geheime Melodie (Spionage)
Link, Charlotte: Das Echo der Schuld (Psychothriller)

Lorentz, Iny: Die Pilgerin (Historisches)
McKinley, Tamara: Die Farm am Eukalyptushain (Familie)
Mischke, Susanne: Liebeslänglich (Krimi)
Wilding, Lynne: Das Herz der roten Erde (Frauenmedien):
Kerkeling, Hape: Ich bin dann mal weg (Hörbuch)
Urmel aus dem Eis (Kinder-DVD)
Hui Buh - das Schlossgespenst (Kinder-DVD)

Sachbücher:

Engel und Sünderinnen - Idole der 50er Jahre (Biografie)
Das Reich der Kelten (Gesch 86)
Grundkurs Socken stricken mit Rundstricknadeln (HW 146)

Waffeln (HW 540)
Klavierspielen - mein schönstes Hobby (No 400)
Kinder im Scheidungsschmerz (Pä 360)
Der große Konz 2007 - ganz legale Steuertricks (R 618)

Basteln mit Pompons (Spo 957)
Schmuse-Puppen selber nähen (Spo 993)
Kinder- und Jugendbücher:
Alles mutig! oder ein bisschen Schiss hat doch jeder! (Bilderbuch)
Achtung: Vampiralarm! (6-8 J.)
Die drei ???-Kids - Monsterpilze (9-10 J.)
SMS & Liebesstress (11-13 J.)



Kulturkreis Tarp

Freitag, 30. März 2007 - 20:00 Uhr

Landgasthof Tarp

Niederdeutsche Bühne Flensburg

„TAPPENDÜSTER“

Der Kulturkreis Tarp und die Niederdeutsche Bühne Flensburg präsentieren am Freitag, den 30. März um 20:00 Uhr im Landgasthof Tarp die Komödie „Tappendüster“:

Bernhard Möller ist ein junger hoffnungsvoller Künstler, zumindest glaubt er selber fest daran. Nun soll ein Abend den endgültigen Durchbruch bringen, denn er erwartet in seiner Wohnung gemeinsam mit seiner Freundin den millionenschweren Kunstsammler Godunow. Doch auch sein künftiger

Schwiegervater will das erste Mal kommen, und so hat er sich des guten Eindrucks wegen von seinem verreisten Freund nebenan heimlich Antiquitäten und Designermöbel „ausgeliehen“. Alles ist perfekt vorbereitet. Doch da fällt der Strom aus, und in das Dunkel hinein tappen nicht nur der strenge Schwiegervater, sondern auch noch eine furchtsame Nachbarin, die wütende Ex-Freundin, der unerwartet zurückgekehrte Freund, ein netter Elektriker und irgendwann auch noch der Kunstliebende Millionär. Aber da ist das Chaos schon auf dem Höhepunkt, denn Bernhard hat sich hoffnungslos in seinen Notlügen verstrickt. Und das alles im Stockfinstern? Für das Publikum natürlich nicht, das sieht nämlich ganz genau, was sich da abspielt.

(Kostenbeitrag: 12,— Euro; Vorverkauf: Landgasthof).

Punschen für die Jugendförderung

Am 17.12.2006, dem 3. Advent, fand bereits zum dritten Mal bei Familie Hanisch im Geschwister-Scholl-Ring die „ultimative“ Punschparty statt. In den letzten Jahren hatten wir uns immer an den Spendenaktionen von RSH beteiligt. So ging der Erlös im Jahre 2004 an die Kinderchirurgie nach Lübeck, 2005 spendeten wir für das Kinderherzklinikum Schleswig-Holstein.

2006 sollte der Erlös im Nahbereich bleiben und der Jugendförderung dienen. Ganze 430,00 Euro sind zusammengekommen, die wir der Jugendfußballmannschaft F1 des FC Tarp-Oeversee gestiftet haben.

Die jährliche Punschparty in unserem Carport ist mittlerweile im Kätnerfeld schon Ritual, und wird sicherlich auch in diesem Jahr durchgeführt.

Für alle Beteiligten war es wie in jedem Jahr ein tolles Ereignis. Es gab Wiener Wurst, Grillwurst, Punsch mit oder ohne Schuss, auch Kinderpunsch wurde eifrig ausgeteilt. Sogar Bier vom Fass fand bei diesen eher zu warmen Wetterbedingungen, guten Absatz. Zu zünftiger Apres-Ski-Musik wurde später auch getanzt.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei den Spendern bedanken, die letztendlich die Unterstützung ermöglicht haben. In 2006 waren dabei: Getränkemarkt Riepen, Schlachterei Carstensen, die Sportgaststätte Tarp, sowie der Salon Schnitt-Kontur. Einen ganz herzlichen Dank auch an unsere immer wiederkehrenden Helfern, der Familie Buschmann und Gerd Schäfer, der die Grillwurst wie ein Profi bräunte.

Das Bild zeigt die Übergabe des Erlöses in Höhe von 430 Euro an die F1-Jugend des FC-Tarp-Oeversee an die Trainer Andreas Görs und Frank Esken, sowie Schnapschüsse vom Spektakel im „Hanischen Carport“.



Moanui Sensitive

- Zur Pflege und Regeneration der strapazierten und durch Neurodermitis geschädigten Hand (in einer zu der Uni-Hautklinik Kiel durchgeführten Studie bewiesen)
- Nickel-freiend • Ohne Parfum • Ohne Paraffine • Ohne Farbstoffe




MOANUI
Natural Relief & Skin Care Products

Gerd Jöns
Seiderstraße 14 · 24855 Jörk · Telefon 0 46 23 - 76 49
www.moanui.de
Öffnungszeiten:
Mo. 09.00 - 23.00 Uhr · Do. 25.00 - 26.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Kosmetikstudio Sonja's Well-Nest

„WINTER ADE“ = Frühjahrs-Spezial!

vom 1. März bis 5. Mai 2007

zellentschlackend und belebend

ABO I: 2 Körperanwendungen + 2 Pflegeprodukte (100 + 200 ml) ab **69,99 €** (sonst 96,10 €)

ABO II: 1 spezielle Gesichtsbehandlung + 2 Körperanwendungen + 2 Pflegeprodukte (100 + 200 ml) ab **141,99 €** (sonst 150,10 €)



Termine/Infos/Gutscheine: 04638-899189



Gemischter Chor Tarp-Eggebek

Veranstaltungen im März 2007

Chorproben:

Am 07.03. um 19.45 Uhr im Tarper Bürgerhaus, am 14.03. um 19:45 Uhr im Eggebeker Gemeindehaus, am 04.04. um 19.45 Uhr. Der Ort steht noch nicht fest.

In großen Schritten nähern wir uns unserem Festkonzert. Wir stecken immer noch mitten in der Planung. Haben Sie nicht Lust, uns dabei zu unterstützen?

Informationen über unser Konzert und über die Geschichte des Chores können Sie im Internet unter <http://konzert.gcte.de> bekommen.

Weitere Info unter: Tel.: 0 46 30 - 93 22 0,

Hans-Peter Düding (1. Vorsitzender)

Email: hans-peter@gcte.de

oder Tel.: 0 46 09 - 95 25 20,

Margrit Schmidt (2. Vorsitzende)

Email: margrit@gcte.de oder

Internet: <http://www.gcte.de/>

Email: info-chor@gcte.de

Älter werden



TARP

Der Seniorenbeirat

Einladung

Zur öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates am 13 März 2007 um 14.30 Uhr in der Seniorengestätte Im Wiesengrund in Tarp.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Protokoll der Sitzung 07. November 2006
3. Bericht der Bürgermeisterin Frau Eberle
4. Bericht der Vorsitzenden
5. Berichte der Beiratsmitglieder
6. Evtl. Fragen oder Anregungen zur Arbeit des

Seniorenbeirates

7. Verschiedenes

8. Schlusswort

Nach der öffentlichen Sitzung wird Herr Beuck einen Lichtbildervortrag über eine Amerikareise halten.

Kaffee und Kuchen werden auf Wunsch gegen Bezahlung gereicht.

Mit freundlichen Grüßen

Erika Zawadsky, Vorsitzende

Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Senioren-Beirates findet am Mo. 05. März 2007 von 10.00 bis 11.00 Uhr statt.

Im Birkenhof (Wohnzimmer), in der Seniorenresidenz (Spielzimmer), in der Altentagesstätte Im Wiesengrund.

Computerkurs für Einsteiger

Am Do. 22.03.2007 beginnt ein Computerkurs für Einsteiger (Senioren 50 plus) im Hause von Wolfgang Spiller, Sanddornweg 5 in Tarp, Tel. 898666. An 4 aufeinander folgenden Donnerstagen jeweils von 9 bis 13 Uhr. max. Teilnehmerzahl 8. Kostenbeitrag € 32,00 inklusive Script. Anmeldung bis 16.03. an Erika Zawadsky Tel. 04638- 660.

Handy-Schulung

Di. 20.03.2007 von 09.00 bis 12.00 Uhr im Bürgerhaus. Kostenbeitrag € 5,00

Anmeldung bis zum 10.03.07 an Erika Zawadsky, Tel. 04638- 660

Harzreise nach Wernigerode

vom 10. bis 15. Juni 2007

Für diese Reise sind noch einige Plätze frei. Interessenten melden sich bei Günter Will, Tel. 684

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Tarp

Vorankündigung

Am Freitag, 13. April 2007 bieten wir eine Nachmittagsfahrt an. Es geht per Bus nach Flensburg. Hier machen wir eine geführte Busfahrt. Danach wollen wir bei Kaffee und Kuchen eine Schiffahrt auf der Flensburger Förde unternehmen.

Nähere Informationen, wie Abfahrzeiten, Preis und Anmeldung finden Sie im April im Treene-Spiegel.

Termine:

Die **Frauenselbsthilfe-Gruppe** nach Krebs trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr

Shell Heizöl

...jetzt besonders preisgünstig!



THOMSEN
0461 / 903 110

bis 17.30 Uhr im Gesundheitsamt in Flensburg, Norderstraße 58-60. Kontakt erhalten Sie über Frau Severloh unter 04638/7332.

Die **Kleiderkammer** ist jeden Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Bahnhofstr. 4 für Sie geöffnet. Wir halten weiterhin gut erhaltene Kleidung für Sie bereit.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir die Kleiderspender bitten, wirklich nur gut tragbare Kleidung abzugeben und auf keinen Fall einfach Tüten vor die Tür zu stellen.

Kontakte über:

Heide Peschlow (04638/582) oder Rosemarie Mohr: 04638/903.

Das Amt im Internet

www.amtoeversee.de

100 Jahre

BAUUNTERNEHMEN

JOH. JOHANNSEN



Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen

24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

*Stiefmütterchen, Primeln
und andere Frühlingsblüher
aus Ihrer*



Gärtnerei Diercks

Stapelholmer Weg 40
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-4 21

BERAN

—+—
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben... das

ist die Bereitschaft zum

Teilen [www.brot-für-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)



Gemeinde Oeversee

Frühlingszeit - Zeit der Lämmer Der Schafstall bei Oeversee öffnet seine Tore!

Die etwa 400 Tiere umfassende Herde weißgehörnter Moorschucken der Schäferin Angela Kleinmann erwartet in den Frühlingstagen Nachwuchs. Die neu geborenen Lämmer und ihre Mütter können von den Besuchern am Ostersonntag und den zwei Sonntagen vor Ostern beobachtet und gestreichelt werden.

Am 25. März, 1. April und 08. April öffnen sich die Tore des Schafstalls von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 17.00 Uhr. Am Ostersonntag findet zudem von 10.00 Uhr -11.00 Uhr ein Ostergottesdienst im Schafstall statt.

Die Schäferin verkauft an diesen Terminen Wurst sowie Schaffelle und nimmt Bestellungen für Moorschuckenfleisch entgegen. Der Umweltpädagoge des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e. V., Uwe Schmidt, begleitet Sie bei ihrem Besuch und gestaltet das Begleitprogramm für Kinder. Um eine Spende wird gebeten!

Kindergärten, Schulklassen und sonstige Gruppen können zudem an Sonderterminen den Schafstall besuchen. Anmeldung beim Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e. V. Tel. 04630-937951 oder -936096; www.oberetreenelandschaft.de

Diamantene Hochzeit in Frörup

Am 28. März 2007 feiern die Eheleute Peter und Mia Jagim ihre Diamantene Hochzeit. Peter Jagim wurde am 28. Januar 1921 als sechster Sohn von acht Kindern in Oeversee geboren, dort ging er auch zur Schule. Anschließend ging er in die Bäckerlehre. Nach 2 1/2 Jahren wurde die Gesellenprüfung bestanden. Danach wurde er zum Arbeitsdienst eingezogen, dann zur Wehrmacht von 1940-1945.

Mia Jagim, geb. Marquardsen wurde am 26.2.1924 geboren und besuchte ebenfalls die Schule in Oeversee. Nach der Schulentlassung hat sie erst einige Jahre zu Hause in der Landwirtschaft gearbeitet,

anschließend drei Jahre in Stellung.

1946 lernten wir uns in Mühlenbrück beim Tanzen kennen, 1947 wurden wir in der St. Georg Kirche in Oeversee getraut. Da die Schwiegereltern einen Hof hatten und der eigentliche Erbe gefallen ist, führten wir den Hof weiter. Es wurden drei Kinder geboren.

Peter Jagim war viele Jahre in der Gemeindevertretung, in Schulverband und Wasserverband tätig. Seit 22 Jahren sind wir Rentner. Seitdem wird jedes Jahr Holz geschlagen für die Heizung. Viele Jahre waren wir mit der Kirchengemeinde auf Reisen, welches immer schön war. Unsere Hobbys sind Fahrradfahren und Kartenspielen.

Zu ihrem großen Fest gratulieren auch sechs Enkelkinder und zwei Urenkel.

Goldene Hochzeit Adolf + Helga Nagel

Ich, Adolf Nagel, habe 1950 Kfz-Schlosser bei der BdVP (Polizei Rostock) gelernt. Nach der Lehre blieb ich noch 2 Jahre bei der Polizei.

1955 zog ich nach Köln und arbeitete dort als Kfz-Schlosser bis 1992 bei einer Opel-Autofirma.

Meine Frau Helga, gelernte Friseurin, die ich 1955 in Rostock kennen lernte und bei einem kurzen Besuch am 30.03.1957 in Rostock heiratete, nahm ich zwei Tage später mit nach Köln. In Köln arbeitete sie noch einige Jahre als Friseurin.

Im September 1957 wurde unser 1. Sohn Klaus geboren, 9 Jahre später 1966 unser 2. Sohn Marcus. In Köln waren wir im Karnevalsverein tätig und lernten somit den rheinischen Humor kennen, womit wir heute noch behaftet sind. Außerdem hatte ich noch mehrere sportliche Tätigkeiten, wie Fußball, Radfahren und Tanzen. Mit dem Tanzen haben wir viele Erfolge erzielt, u. a. im Rock'n' Roll und lateinamerikanischen Tänzen. Das Tanzen ist heute noch unsere Leidenschaft.

1982 kauften wir ein Haus in Oeversee, welches unsere beiden Söhne 10 Jahre alleine bewohnten. 1992 zogen wir von Köln nach Oeversee. Im gleichen Jahr trat ich der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee bei. 1992 wurde das Blasorchester Oeversee gegründet, wo ich dann 12 Jahre als Schlagzeuger mitspielte.

Meine Frau Helga trat 1992 dem Sportverein TSV Oeversee bei, wo sie bis heute noch turnt. Hier übernahm sie später ehrenamtliche Aufgaben, die sie voll erfüllt.

Seit wir in Oeversee wohnen, genießen wir unser Rentnerleben, das Umfeld und die herrliche frische Luft im Norden.



Elektro-Installation
Elektro-Geräte u. -Heizung
Antennenbau
EDV u. Telefonvernetzung

Elektro-König
GmbH

0 46 30/52 40
Mobil 0172/4563338
Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2
24988 Oeversee

Das Fachgeschäft für jeden Modetrend
und Ansprechpartner
für Haarsatz mit Kassenabrechnung
am Einkaufszentrum Mühlenhof



Friseurmeisterin
Wencke Hanisch
Tarp, Stapelholmer Weg 17
Tel. 0 46 38-83 65

Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Di-Fr 8-18 Uhr
Sonnabend 8-13 Uhr

Mitglieder mit Vorstandsarbeiten zufrieden

Gemischter Chor Oeversee zieht Bilanz

Mit 19 öffentlichen Auftritten und über 40 Übungsabende hatte der Gemischte Chor Oeversee ein arbeitsreiches Jahr, sagt der Vorsitzende, Günther Lassen, anlässlich der ordentlichen Mitgliederversammlung. Ein Dankeschön gelte allen Sängerinnen und Sängern für die geleistete Arbeit. Seit Sanita Friedrichsen vor drei Jahren die Chorleitung übernommen habe, sei ein stetiger Aufwärtstrend der Chorarbeit zu beobachten. Das schläge sich auch in der Zahl der Aktiven Sängerinnen und Sänger nieder, sagt Lassen, die mit drei Neuzugängen die beachtliche Stärke von 42 erreicht habe. „2006 war für mich ein Jahr der Hoffnung“, freut sich der Vorsitzende, „alle meine Wünsche wurden erfüllt und Sanita hat ein gesundes Baby bekommen, was wollen wir noch mehr?“

So war es nicht verwunderlich, dass der amtierende Vorstand von den Mitgliedern in ihren Ämtern einstimmig bestätigt wurde.

Auch Sanita Friedrichsen zeigte sich mit den Leistungen des Chores insgesamt zufrieden. Die Dynamik und der Klang müsse aber weiter entwickelt werden. Das sei das Ziel für das laufende Jahr, wo viele große öffentliche Auftritte zu erwarten seien, besonders zu den anstehenden Jubiläumsveranstaltungen zum 100-jährigen Bestehen des Chores. Das Jubiläumsfest selber soll am 18. Mai mit Mitgliedern und Gästen, unter anderem kommt der Partnerchor aus Donaustetten, gefeiert werden. Am 8. Juli findet dann ein Jubiläumskonzert in der kleinen Sporthalle statt, wo auch benachbarte Chöre auftreten werden.

Netzwerk Oeversee - Hilfe auf Gegenseitigkeit

Ist Oeversee ein Dorf, in dem es sich gut leben lässt?

Es gibt bei uns durch das starke Engagement einiger Bürgerinnen und Bürger eine recht gut funktionierende Dorfgemeinschaft, die aber gewiss noch ausbaufähig wäre!

Viel Vertrautes wurde und wird in unserem Dorf abgebaut. Was wächst nach? Manche spüren einen Verlust von Wohn- und Lebensqualität. Wir selbst könnten etwas daran ändern.

Wer hätte Lust, mit an einem Netz zu knüpfen, so dass wieder mehr Gemeinschaft in unserem Dorf entsteht? Gedacht ist vor allem an gut funktionierende Nachbarschaftshilfe sowie an den Austausch von Talenten vieler Menschen. Jeder bringt sich in die Gemeinschaft mit dem ein, was sie/er am besten kann und bekommt im Gegenzug das, was sie/er braucht - also Hilfe auf Gegenseitigkeit (ohne dass Geld für Leistungen fließt).

Beispiel: Frau M. ist eine leidenschaftliche Küchenbäckerin.

Sie würde dieses Talent gern zur Verfügung stellen, hat aber Schwierigkeiten, ihren Rasen zu

mähen. Das erledigt Timo, der seinerseits gern Unterstützung bei seinem Sprachunterricht hätte. Dort springt Herr K. ein, der aber keinen Führerschein hat und gern mal in Flensburg ein Konzert besuchen möchte. Wer fährt ihn??

Grundsätzlich sollte die gegenseitige Hilfe im Vordergrund stehen, doch wer eine Zeitlang nicht in der Lage ist, zu geben, der sollte auch nehmen können.

Wer Lust und Energie hat, mitzumachen, könnte vielleicht schon einmal überlegen: Was könnte ich anbieten, was möchte ich dafür im Austausch haben? Wollen wir uns mal treffen, um darüber zu reden?

Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen:

Doris Görke, Treeneblick 1, 24988 Oeversee Tel. 04630-822

E-Mail: doris-oev@foni.net

Befürworter dieses Projekts für mehrere Generationen: Dr. Roland Friedrich, Bürgermeister H.-H. Jensen-Hansen, Pastor Klaus Herrmann

Erfolgreiches Jahr für die Jugendfeuerwehr

Für die Mitglieder der JFW Oeversee-Sankelmark war die diesjährige Jahreshauptversammlung ein Novum. Es war die erste Jahreshauptversammlung in ihrer noch jungen Geschichte. Geleitet wurde die Versammlung von der Jugendwartin der JFW, Meike-Sophie Beye. In ihrem Jahresbericht stellt Meike Beye fest, dass das zurückliegende Jahr für die JFW ein besonders erfolgreiches Jahr gewesen sei, das von allen Beteiligten ein besonders hohes Maß an Engagement und Selbstdisziplin gefordert habe. Nicht alles, was man sich vorgenommen habe, konnte in der Vergangenheit realisiert werden. Dazu zählte sie den wöchentlichen Wechsel des Treffpunktes in den Gerätehäusern der beteiligten Wehren, die Bereitstellung von Fahrzeugen der FFW zum Transport der Jugendlichen und die zum Teil ungenügenden räumlichen Möglichkeiten für Veranstaltungen der JFW in den vorhandenen Liegenschaften. Die Vorstände der FFW forderte sie auf, bei allen Entscheidungen die Belange der JFW zu berücksichtigen.

Die Mitgliederzahl, so die Jugendwartin, sei über das Jahr konstant gewesen. Heute umfasse die Wehr 29 Mitglieder, davon 13 Mädchen und 16 Jungs. Das Durchschnittsalter liege bei zwölf Jahren und sei damit ideal für die Arbeit in der JFW. Die Warteliste für eine Mitgliedschaft ist auf sechs Jugendliche angewachsen.

Besonders hob sie die hohe Dienstbeteiligung der Jugendlichen an den Veranstaltungen der Wehr hervor. Sie liege bei über 80 %.

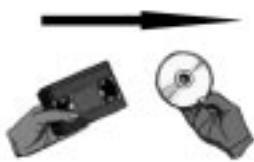
26 Mitglieder der JF haben seit ihrer Gründung den Ausbildungsstand, Jugendflamme Stufe I, erworben. Teamgeist und Leistungsbereitschaft dokumentieren der vierte Platz beim Feuerwehrmarsch in Albersdorf und die Teilnahme am Feuerwehrmarsch in Süderstapel.

Weitere Ausbildungseinheiten gab es zu Bereichen Erste Hilfe, Persönlichkeitsentwicklung, Ordnungs- und Formaldienst. Die Teilnahme an einem Bundeswettbewerb für JFW und die Ausbildungseinheit Jugendflamme 2 stehen für 2007 auf dem Programm.

Als einen Stützpfiler in der Jugendarbeit bezeich-

VIDEOÜBERSPIELUNG

ISVHS-C
ISVHS
Hi8
MiniDV
Video8
Super8
Normal8



DVD

Tel. 04630-9698017
<http://www.vitrend.de/>

 **VITREND**



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen ● Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2
Tel. 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

Rolf Petersen

Fliesenlegermeister



Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44

Fax (0 46 38) 21 01 55

Internet: www.rolf-petersen-online.de



Sie müssen für Ihre Gartengestaltung den Gürtel nicht enger schnallen !!!

KOMPETENZ in Sachen Gartenbau zu fairen Preisen

Rasen-Neuanlagen- und Sanierung
Baum- und Sträucherschnitte
Pflanz- und Pflegearbeiten
Verkauf von Pflanzen, Torfmull,
organischem Dünger

Jürgen Möller

Havetoft/Holmingfeld

Tel.: 04603-322

Fax: 04603-722

Fachgeschäft seit fast 60 Jahren

nete sie die „Kreativtref- fen“. Der Austausch untereinander und Planungen für nächste Dienststunden stehen dabei ebenso wie das Brettspiel, das gemeinsame Hören von Musik, die Arbeit am Computer und der Besuch des Landestheaters im Vordergrund.

Ein besonderer Dank ging in ihrer Rede an alle Ausbilder und Betreuer, die sich in den Dienst der Sache gestellt haben und ein hohes Maß an Zeit aufwenden, um ihren Aufgaben gerecht zu werden.

Zur Jugendgruppenleiterin Gruppe I wurde gewählt: Laura Tillig, Gruppe II: Clara Clausen,

Gruppe III: Torge Martensen, zum Gruppenführer Gruppe I: Christopher Kuhlen, Gruppe II: Tom Niklas Kreutzer, zum Kassenwart: René Jessen

Der Bürgermeister aus Oeversee, Hans-Heinrich Jensen-Hansen, beglückwünschte in seinem Grußwort alle Gewählten und dankte ihnen für die Übernahme eines Ehrenamtes. Dies bedeutet Übernahme von Verantwortung und persönliches Engagement zum Wohle der Gemeinschaft. Dank sagte er auch den Betreuern und Ausbildern für die vielen Stunden die sie an persönlicher Freizeit für den Aufbau und die Ausbildung der JFW geopfert haben.

Elke Naeve, stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Sankelmark, übermittelte für die Gemeindevertretung Glückwünsche an alle Gewählten und wünschte ihnen persönlich weiterhin viel



Jugendwartin und Vorstand der JFW Oeversee-Sankelmark Meike-Sophie Beye, Laura Tillig, Torge Martensen, Clara Clausen, Tom-Niklas Kreutzer, Christopher Kuhlen und Rene Jessen (v.l.)

Rückblick auf ein arbeitsreiches Jahr

„Wenn ich so zurückblicke, muss ich feststellen, dass wir einarbeitreiches Jahr hinter uns haben“, so der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee-Frörup, Walter König, zu Beginn seines Jahresberichtes auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Wehr. Die insgesamt 20 Einsätze, zu denen die Wehr im abgelaufenen Jahr gerufen wurde, machten diese Aussage besonders deutlich. Davon waren es drei Alarmierungen zur Brandbekämpfung, sechs Mal rückte man zur technischen Hilfeleistungen aus, zwei Mal zu Verkehrsunfällen, mussten sieben Wespennester entfernt werden und zwei Einsätze gab es im Zusammenhang mit der Vogelgrippe.

Bei den Bränden, so Walter König, handelte es sich um Einsätze kleinere Art, die keine größeren Schäden hinterlassen haben. Die technische Hilfeleistung reichte von der Verkehrsabsicherung über die Bergung eines Pferdes aus einem Graben bis zu Unterstützung der Polizei bei der Bergung eines Leichnams in den Fröruper Bergen.

Als einen Höhepunkt im abgelaufenen Jahr bezeichnete er den Amtsfeuerwehrtag in Oeversee. Er war in dieser Form erstmalig durchgeführt worden. Neben den zahlreichen Dienstabenden umfasste die Aus- und Weiterbildung für die Angehörigen der Wehr ein weites Spektrum.

In die Rubrik Öffentlichkeitsarbeit gehört die Teilnahme an der Ferienpassaktion der Grundschule Oeversee, die traditionelle Fahrradtour, der Besuch der Partnerwehr in Vielist und das Tannenbaum-

Erfolg und Freude bei ihrer Arbeit in der Wehr. Beide Gemeindevertreter spendeten je € 50 für die Kameradschaftskasse der JFW.

Einen großen Schritt vorwärts machte die JFW für Amtswortherführer Gerhard Nörenberg mit der Wahl eines eigenen Vorstandes. In der Übernahme der Ämter sei er eine besondere Aufgabe, die von Verantwortung geprägt werde. Den Gewählten wünschte er viel Erfolg bei ihrer zukünftigen Arbeit.

Auch Wehrführer Peter Hensen aus Munkwolstrup bedankte sich für die Arbeit, die die JFW zu einem leistungsfähigem Team gemacht habe.

Mit einem gespendeten PC und dem dazugehörigen Monitor unterstützt DanRevision die Kreativtreffen der JFW am Computer. Er soll im Gerätehaus Oeversee installiert werden.

aufstellen.

Auch die FFW Oeversee-Frörup, so der Wehrführer, muss gegen kontinuierlich sinkende Mitgliederzahlen kämpfen. Alle seien daher aufgefordert, für die Arbeit in der Wehr Reklame zu machen, um auf diesem Wege neue Mitglieder zu gewinnen.

Mit einem Anwärterlehrgang startet Albrecht Ballweg in seine Arbeit in der Wehr.

Zur Feuerwehrfrau wurden verpflichtet Manuela

Vom Innenminister ausgezeichnet. Amtswehrführer Gerhard Nörenberg überreichte die Auszeichnungen an Karl Ross und Ernst Broer. Wehrführer Walter König und sein Vertreter Timo Petersen gratulieren. (v.l.)



Petersen und Domenique Tietz, zum Feuerwehrmann Dieter Petersen, Sven Jöns und Stefan Gosch.

Zum Oberfeuerwehrmann wurden befördert: Markus Förster und Sven Jacobsen, zum Hauptfeuerwehrmann: Lars Petersen, Björn Hansen und Gunnar Hansen, zum Löschmeister: Norbert Tietz. Das Dienstabzeichen für 50 Jahre Zugehörigkeit zur Wehr erhielten Uwe Petersen und Werner Heydorn, für 40 Jahre Ernst Broer, für 30 Jahre Reiner Christophersen, für 20 Jahre Bernd Unrau und Norbert Tietz und für zehn Jahre Ingo Blank. Für den Innenminister des Landes Schleswig-Holstein zeichnete der Amtswehrführer, Gerhard Nörenberg, Ernst Broer mit dem Brandschutzenabzeichen am Bande in Gold und Karl Ross mit dem Brandschutzenabzeichen am Bande in Silber aus.

Als Dank und Anerkennung für 28 Jahre aktive Dienstzeit erhielt Wolfgang Förster den Ehrenteller der Wehr. Unter großem Beifall seiner Kameraden wurde der Geehrte vom Wehrführer in die Ehrenabteilung versetzt.

Christian Hansen legte sein Amt als Gruppenführer nieder. In geheimer Wahl wurde Norbert Tietz zu seinem Nachfolger gewählt.

In ihrem Grußwort forderte die Jugendwartin der Jugendfeuerwehr Oeversee - Sankelmark, Meike-Sophie Beye, verstärkte Anstrengungen der FFW Oeversee-Frörup bei der Bereitstellung von Betreuern und Ausbildern für die JFW. So komme von zurzeit acht Ausbildern nur einer aus Oeversee.

Zu den vornehmsten Aufgaben der Gemeinde zählen der Bürgermeister aus Oeversee, Hans-Heinrich Jensen-Hansen, den vorbeugenden Brandschutz. Diese Aufgabe habe die Gemeinde an die Wehr übertragen die sie mit großer Verantwortung wahnehme.

Der Wunsch der JFW nach einem eigenen Geräteanhänger konnte erfüllt werden, so der Bürgermeister zum Schluss. Ermöglicht haben dies die Firmen Opel Lorenzen aus Bilshau und Motorradtechnik Gerhard Wilhelmsen aus Oeversee.

Auch der Amtswehrführer, Gerhard Nörenberg, machte auf die sinkende Zahl aktiver Mitglieder in den FFW aufmerksam. Die sei Kreis- und Landesweit zu beobachten und er fordere in diesem Zusammenhang eine verstärkte Nachwuchswerbung. Nur mit Hilfe der JFW werde man dieses Problem nicht lösen können.

Walter Palisch, Wehrführer der FFW Vielist, bedankte sich in seinem Grußwort für die Einladung nach Oeversee. Man sei gerne gekommen um damit die freundschaftlichen Beziehungen zur Wehr in Oeversee zu unterstreichen.

Einladung zur ersten Halbtagesfahrt

Am Mittwoch, den 7. März 2007 Besichtigung des größten Taschenbuchverlages „Clausen und Bosse, Leck mit Kaffeetrinken in Leck. Es können max. 30 Personen teilnehmen, bei Bedarf ist eine weitere Fahrt geplant.

Abfahrt: 12.50 Uhr Markt, 12.55 Uhr Schule, 13.00 Uhr Schlecker

Reisepreis: Mitglieder 14,- €, Gäste 17,- €

Anmeldung bitte unter Tel. 04630-1208 oder 04630-1024

Reiseveranstalter: Reisedienst Bölk

Sozialverband Oeversee hält Rückblick

Über 40 Teilnehmer konnte der stellvertretende Vorsitzende, Reinhold Petersen, auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Sozialverbandes Oeversee im Gasthaus Frörup begrüßen. In seinem Jahresbericht stellte er die zahlreichen Aktivitäten des Ortsverbandes vor und konnte feststellen, dass insgesamt 535 Mitglieder und Gäste die Veranstaltungen besucht haben. Das interessante Freizeitangebot wirke sich auch positiv auf die Mitgliederwerbung aus. So konnten im abgelaufenen Jahr 17 neue Mitglieder aufgenommen werden, sodass der Ortsverband heute die beachtliche Stärke von 182 Mitgliedern hat, immerhin nach dem TSV Oeversee der mitgliederstärkste Verein in der Gemeinde. Mit der Mitgliederzahl erhöhe sich auch die Arbeit des Vorstandes, stellt Reinhold Petersen fest. So mussten in insgesamt 6 Vorstandssitzungen wichtige Beschlüsse gefasst werden und die Veranstaltungen vorbereitet werden. Aber die Arbeit beschränke sich im Ortsverband nicht nur auf die Freizeitangebote. Ein immer wichtiger werdendes Angebot sei auch die Beratungstätigkeit in allen sozialen Fragen des Alltags, wie Hilfeleistung beim Ausfüllen von Formularen, Terminabsprachen mit der Rechtsabteilung des Kreisverbandes und Fahrdienste zu den Beratungsstellen.

Mit 3 Halbtagesfahrten, 2 Tagesfahrten und einer Mehrtagesfahrt stellt Petersen das Reiseangebot 2007 vor und erläutert die einzelnen Fahrten. Er schließt seinen Bericht mit einem Dankeschön an die Zeitungsasträger, die jeden Monat unentgeltlich die Zeitungen des SOVD zu den Mitgliedern bringen.



Neu im Vorstand: v.l. Bernd Rabe, Klaus Bretschneider

Da Reinhold Petersen aus persönlichen Gründen das Amt abgeben möchte, wurde Klaus Bretschneider zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Zur Stärkung des Vorstandes wurde Bernd Rabe zum 2. Stellvertreter gewählt. Damit konnte der Vorstand des Ortsverbandes verjüngt und für die Zukunft fit gemacht werden. Mit einem Präsent bedankt sich Helmut Dracke, der zuvor den Kassenbericht erstattet hatte, bei Reinhold Petersen für geleistete Vorstandarbeit in den letzten 6 Jahren. In seinem Grußwort würdigt Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen - Hansen die Arbeit des Ortsverbandes und das ehrenamtliche Engagement des Vorstandes. Auch heute habe sich gezeigt, dass auch jüngere Leute bereit seien, ehrenamtliche Verantwortung zu übernehmen. Jede Gemeinde sei auf die ehrenamtliche Tätigkeit der Gemeindemitglieder angewiesen, nur so könne eine lebendige Vereinsarbeit in der Gemeinde am Leben erhalten werden.

Die anschließende Fotopräsentation von den Aktivitäten des Ortsverbandes im vergangenen Jahr fand großen Anklang bei den Mitgliedern.

Weitere Termine

Der nächste Spiel- und Klönnachmittag findet am Dienstag, den 6. März um 15.00 Uhr im Gasthof Frörup statt. Gäste sind herzlich willkommen.

VERANSTALTUNGEN

März 2007

Fr., 02.03. Ev. Kirchengemeinde Oeversee, Weltgebetstag, Jarplund, 9:30

Di., 06.03. Sozialverband Oeversee: Gasthaus Frörup, Spiel- und Klönnachmittag, 15:00

Di., 06.03. Ev. Kindergarten Oeversee: Kinderkochtag

Mi., 07.03. Sozialverband Oeversee: Fahrt zu Clausen & Bosse, Leck

Fr., 09.03. TSV Oeversee: Mitarbeiteressen, Clubheim, 19:30

Di., 13.03. Speeldeel Oeversee: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Frörup, 20:00

Fr., 16.03. TSV Oeversee: Skat für Jedermann, Eekboomhalle, 18:30

Sa., 17.03. TSV Oeversee: Mickey Mouse Turnen, Eekboomhalle, 10:00

Sa., 17.03. Lions Club Uggelharde: Büchertag, Famila-Markt Tarp, 08:00 - 16:00

Sa., 17.03. ADS Sport-Kindergarten: Frühjahrs-

Shell Heizöl
...jetzt besonders preisgünstig!



THOMSEN
0461 / 903 110

markt mit Flohmarkt, 14:00

Mo., 19.03. PSG Jägerkrug: Jahreshauptversammlung, Casino Reithalle Jägerkrug, 19:30

Di., 20.03. Ev. Kindergarten Oeversee: Kinderkochtag

Mi., 21.03. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00

Sa., 24.03. Gemeinde Oeversee: Aktion „Sauberes Dorf“, Treff Schule Oeversee, 9:00, Durchführung vorbehaltlich der Witterung!

Sa., 24.03. Ev. Kindergarten Oeversee: Flohmarkt rund ums Kind

So., 25.03. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Musikalische Abendandacht, St. Georgs Kirche, 19:00

Di., 27.03. Ev. Kindergarten Oeversee: Vortrag zum Thema Sprache

Fr., 30.03. Ev. Kindergarten Oeversee: Vatertag

Fr., 30.03. Landfrauenverein Barderup e.V.: Kochen, Schulküche Jarplund-Weding

Termine des Ortskulturringes auf Seite 8

Dhr Sonnenstudio am Markt

Stapelholmer Weg 15 (Mühlenhof) · 24963 Tarp · Tel. 046 38-16 94



Wir sind täglich für Sie da!

Sonnenaufgang 10.00 Uhr

Sonnenuntergang 21.00 Uhr

Wir sind auch sonntags für Sie da!
Mega Sun Ultrapower 6800
mit Aqua-Besprühung
und Aroma

*Sonne ist Leben
von 18 bis 80*





Gemeinde Sankelmark

Goldene Hochzeit in Baderup

Unsere Eltern Carl-Werner und Ingrid Büchert, geb. Rahn, aus Baderup Nord Nr. 6, wohin sie 1974 von Jarplund zogen, feiern am 23. März 2007 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Unsere Mutter ist aufgewachsen in Gettorf. Nach der Schulausbildung war sie in verschiedenen Häusern, u.a. auf dem Gut Altenhof bei Eckernförde und in der Dänischen Hochschule in Jarplund, in „Stellung“ und hat hier eine solide Ausbildung in allen hauswirtschaftlichen Dingen erhalten.

Mein Vater ist fast während seiner gesamten Berufstätigkeit Lkw gefahren und zwischendurch mehrere Jahre als Disponent bei Thomas-Beton in Jarplund tätig gewesen. Seine Berufstätigkeit fand jedoch vor 15 Jahren durch einen schweren Verkehrsunfall ein vorzeitiges Ende.

Kennen gelernt haben sich die beiden in der dänischen Hochschule in Jarplund beim Volkstanz 1954. Drei Jahre später wurde geheiratet. Es wurden insgesamt vier Kinder geboren. Zwei Söhne,



Holger und Ingo, verstarben leider schon sehr früh durch Krankheit bzw. Unfall. Wir zwei Töchter, Johanna und Petra, haben wiederum Töchter geboren. Diese beiden Enkelinnen sind der ganze Stolz und die große Freude unserer Eltern.

Im Sommer machen unsere Eltern fast täglich eine Fahrradtour; im Winter darf der tägliche Spaziergang nicht fehlen. Außerdem genießen die beiden ihren großen Garten und verbringen hier im Sommer gemeinsam viele Stunden.

Trotz ihrer schweren Schicksalsschläge haben unsere Eltern nie die Freude am Leben verloren und stets positiv in die Zukunft geschaut.

Ein Jahr ohne große Einsätze für Baderuper Wehr

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Baderup in Henningsen's Gasthof begrüßte Wehrführer Karl Neuwerk neben 24 Aktiven und 9 Kameraden der Ehrenabteilung auch die stellvertretende Bürgermeisterin Elke Naeve und den stellvertretenden Amtswehrführer Peter Hensen, sowie Ehrenbrandmeister Peter Jacobsen. Seinen Dank für die Einsatzbereitschaft richtete er an die aktiven Kameraden und an die Gemeinde für Ihre Unterstützung. „2006 war ein ziemlich ruhiges Jahr“ blickte K. Neuwerk in seinem Jahresbericht auf einen Brandeinsatz und eine technische Hilfeleistung zurück. Dafür hatte die Wehr genug Zeit, sich auf die Leistungsbewertung „Roter Hahn“ vorzubereiten. Diese wurde mit einem guten Ergebnis abgeschlossen. Als besonders

erfreulich anzusehen, war die Aufnahme von zwei neuen Mitgliedern. Da sich Amtsvorsteher und Bürgermeister Uwe Ketelsen zur Zeit in Kur befindet, überbrachte Elke Naeve die Grüße und den Dank der Gemeinde für die gezeigte Einsatzbereitschaft der Wehr bei den verschiedenen Veranstaltungen und Hilfeleistungen im Bereich Sankelmark. Sie hielt einen Kurzvortrag über Aktivitäten der Gemeinde in diesem Jahr und berichtete über den Ausbau des Radweges der K 85 nach Weiche. In Abwesenheit von Amtswehrführer G. Nörenberg nahm sein Stellvertreter Peter Hensen die Gelegenheit, die Wehr zur bestandenen Leistungsbewertung „Roter Hahn“ zu beglückwünschen. Außerdem bedankte er sich für den Einsatz der Kameraden, die sich für die Jugendfeuerwehr

so aktiv einsetzen. Anschließend beförderte er Sönke Lorenzen zum Hauptlöschmeister.

Als neuer Kassenprüfer wurde Helge Naeve gewählt. Uwe Weidemann übernimmt die Aufgaben des Funkwartes.

Auch in diesem Jahr konnte Karl Neuwerk wieder einige Kameraden befördern. Zur Hauptfeuerwehrfrau wurde Meike Beyer, zum Oberfeuerwehrmann Andreas Bruns und Uwe Weidemann befördert. Für 60 Jahre Dienst in der Wehr bekam Karl Jes Kleeberg eine Bandspange.

Nachdem der offizielle Teil beendet wurde, ließ man die Veranstaltung bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Aktives und lebendiges Vereinsleben fand statt

Bei der Jahreshauptversammlung der Sankelmarker Landfrauen am 24. Januar konnte die 1. Vorsitzende Irmgard Hensen 69 Mitglieder sowie als Guest Inge Lausen aus Harrislee begrüßen.

Ein zusammenfassender Rückblick auf die Ausflüge, Vorträge und Wanderungen in 2006 zeigte, dass ein aktives und lebendiges Vereinsleben stattgefunden hat. Im Durchschnitt nahmen 60 Personen an den angebotenen Veranstaltungen teil. Zum Jahresende 2006 hatte der Verein 181 Mitglieder aus den Orten Oeversee, Frörup, Juhlschau, Munkwolstrup, Bilschau/Sankelmark, Baderup, Jarplund-Weding, Flensburg/Weiche, Glücksburg, Tarp und Jerrishoe.

Neben den Treffen auf Kreis- und Landesebene waren Landfrauen auch bei der Aktion „Der gesunde Pausenapfel“ in den Schulen Oeversee und Jarplund tätig und die Kinder der Schule Oeversee und Handewitt/Jarplund wurden in den Sommerferien auf dem Minigolfplatz in Handewitt und Tarp betreut. Zum Richtfest des Arnkiel-Parks waren wir

Landfrauenverein Sankelmark



mit einer Richtkrone und haben für das Albertinenstift in Harrislee Kuchen gebacken und die Bewohner an diesem Nachmittag unterhalten.

Auch für 2007 ist ein buntes Programm vorgesehen. Höhepunkt wird aber das 50-jährige Jubiläum am 26. Juni sein, das mit einem Empfang im Bilschau-Krug und dann Anfang Juli mit einem Essen im Steigenberger mit anschließendem Besuch beim

Peter Petersen

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

24988 Oeversee
Süderweg 2
Tel. 0 46 38 / 2108660
Telefax 0 46 38/ 83 10

Fenster u. Türen aus Holz und Kunststoff
Schiebetürschränke
Bad- und Büromöbel
Individuelle Schränke und Einrichtungen für Ihren Wohnbereich

Martina Haack

Rechtsanwältin

Zugelassen bei allen Amts- und Landgerichten und bei allen Oberlandesgerichten

Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht, Kinder- und Jugendrecht, Strafrecht und Opferschutz

Büro: Schleswig, Lollfuß 76
Telefon 0 46 21/2 20 15
Mobil 0175 7845909
Telefax 0 46 21/2 20 26
e-mail Haack-Oeversee@t-online.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Privat: Oeversee:
Ulmenweg 13
Tel. 0 46 38/89 70 28
Mobil 0175 7845909
Fax 0 46 38/89 70 29

Ohnsorg-Theater in Hamburg gefeiert wird. Der von der Kassiererin vorgelegte Kassenbericht wies ein mit Hinblick auf das Jubiläum ein sehr gutes Poster auf. Die in 2006 gesammelten Spenden in Höhe von 556,- € wurden an die „Hilfe im Advent“ und an das „Gute-Nacht-Taxi Eggebek/Oeversee weitergeleitet.

Zu den Wahlen: Elke Frahm aus Jarplund stand als 2. Vorsitzende nach sechs Jahren nicht mehr zur Verfügung. Neu gewählt wurde Karin Rossen aus Oeversee. Elke Jensen wurde als Kassiererin und Erna Thomsen als Beisitzerin in ihrem Ämtern bestätigt. Neue Beisitzerin ist Marita Braaf aus Frörup und Mariechen Andresen aus Munkwolstrup neue Kassenprüferin.

Irmgard Hensen bedankte sich bei Elke Frahm für die gute Zusammenarbeit und wünschte ihr für die Zukunft viel Freude. Sie erhielt ein Geschenk aus einer Glasbläserei und einen Blumenstrauß. Elke Frahm bedankte sich dafür und brachte zum Ausdruck, dass ihr die Arbeit im Vorstand viel Spaß gemacht hat. Irmgard Hensen gratulierte der neuen 2. Vorsitzenden und übergab einen Blumenstrauß. Karin Rossen dankte für das entgegengebrachte Vertrauen und stellte sich kurz vor. An dieser Stelle dankte die 1. Vorsitzende den anderen Vorstandsmitgliedern sowie allen Landfrauen für die Unterstützung im Laufe des Jahres. Ein Dank ging auch an die Landfrauen, die immer die Einladungen verteilen und an Carola Thomsen vom Bilschau-Krug für die stets gute Bewirtung. Sie erhielten eine Blume.

Liesel Rieth bedankte sich für die erhaltenen Briefmarken, die sie wie jedes Jahr nach Bethel weiterleitet. In 2006 waren es über 3.000 Stück. Sie sammelt auch weiterhin.

Nach dem offiziellen Teil und der Kaffeepause hielt Inge Lausen einen Diavortrag über ihre Reise nach Königsberg.

Unser nächstes Programm:

14. März um 19.00 Uhr im Bilschau-Krug

„Fisch und Meer“, Fisch richtig einkaufen, verarbeiten und genießen mit Otto Meurer und Volker Lund

18. April um 15.00 Uhr im Bilschau-Krug

„Burn out - oder in der Ruhe liegt die Kraft“, ein Vortrag mit Ruth Fabianke

Senioren-Verspielen

Das Senioren-Verspielen findet am 20.03.2007 ab 14.30 Uhr in Barderup-Krug statt. Die Kosten betragen 7,50 € für zwei Karten und ein Kaffee-Getränk.

Jagdgenossenschaft Barderup

Einladung an alle Landbesitzer im Ortsteil Barderup

zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Barderup

Hiermit werden alle Jagdgenossen zur Versammlung am Montag, dem 26. März 2007 um 19:30 Uhr in Henningsens Gasthof eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Kassenbericht
4. Wahl des Jagdvorstandes
5. Auszahlung des Jagdgeldes
6. Beschlussfassung über die Anhebung der Mindestfläche (Bagatellgrenze)
7. Bericht der Pächter
8. Verschiedenes

Bei Beschlussunfähigkeit wird eine halbe Stunde später eine neue Versammlung einberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Nach der Verordnung des Jagdgesetzes, liegen die Beschlüsse ab dem 1. April 2007 beim Jagdvorsteher zur Einsichtnahme aus.

Der Jagdvorsteher

gez.: Richard Schade

Nach der Versammlung wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Wichtig: In den vergangenen Jahren haben sich umfangreiche Flächenveränderungen ergeben. Sollten bei Ihnen Veränderungen sein (Pacht/Kauf/Tausch), melden Sie diese bitte bis zum 03.02.2007 bei Richard Schade (04630 769) an.

Sankelmarker Komödienmaaker

Auf vielfache Nachfrage und für alle, die an den Erntedankabenden nicht dabei sein konnten, spielen die Sankelmarker Komödienmaaker ihr

„Kleines Stücke-Programm“

vom Herbst 2006 noch einmal am Nachmittag.

Sonnabend 24. 03. 2007 um 15 Uhr

mit Kaffee und Kuchen im Barderup Krug.

Eintritt 7,50 Euro

Anmeldung bitte unter Tel. 04630 / 472

VERANSTALTUNGEN

März

- | | |
|--|--------------------------------|
| 02. Ev.Kirchengemeinde Oeversee | Weltgebetstag Jarplund |
| 03. FFW Munkwolstrup | Stiftungsfest |
| 12. FFW Munkwolstrup | Feuerwehrdienst |
| 13. Kartenspielen am Nachmittag im Bilschau-Krug | |
| 14. Schützenverein Barderup | Übungsschießen |
| 14. Landfrauenverein Sankelmark | Kochvorführung Fische und Meer |
| | Bilschau-Krug |
| 15. Schützenverein Barderup | Pokalschießen |
| | H.F.Neuwerk Pokal |
| 17. Lions Club Uggelharde | |
| | Bücherflohmark Familia Tarp |



- | | |
|--|---|
| 19. FFW Munkwolstrup | Atemschutzübung |
| 19. FFW Barderup | Feuerwehrdienst |
| 21. FFW Barderup | Skatabend |
| 21. Ev.Kirchengemeinde Oeversee | Gemeindenachmittag Gemeindehaus |
| 25. Ev.Kirchengemeinde Oeversee | musikalische Abendandacht Kirche Oeversee |
| 28. AWO Spielenachmittag Barderup-Krug | |
| 30. Landfrauenverein Barderup | Kochen Schulküche Jarplund-Weding |

Fahrbücherei

Dienstag, 20. März an den Haltepunkten

Petersholm 9.40-9.55 - Barderup-Nord 10.00-10.15
Barderup/Feuerwehr 10.20-10.35 - Barderup/Westerreihe 14.55-15.10 - Munkwolstrup/Dorfteich
15.20-15.40 - Munkwolstrup 15.45-16.05 - Juhlschau/Lorenzen + Jürgensen 16.10-16.40

Das Amt im Internet

www.amt-oeversee.de

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar

zugelassen auch bei dem
Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschaue
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr

www.riepen.de
Lieferservice Kommissionskauf
Verkauf von Tischen, Bänken und Stühlen,
Zapfanlagen sowie Gläsern

Dauerniedrigpreis

Tullamore Dew 0,7 L	statt 14,89	13,-
Flensb.Pils 20x0,33 L		10,-
Sternmarke 0,7 L		4,-

RIEPEN
die beste Antwort auf den Durst
Getränkemärkte

Gerolsteiner 1 ltr. medium + classic
bei uns erhältlich



Das Jahr 2006 war mit viel Arbeit verbunden

Mehrere Einsätze auch wegen Vogelgrippe

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup im Hovtoft Krog in Havetoft eröffnete der Stellvertretende Wehrführer Uwe Lorétan und richtete sogleich Grüße des Wehrführers Erich Petersen aus, der aus Krankheitsgründen nicht an der Versammlung teilnehmen konnte.

Unter den Kameraden und Gästen begrüßte er besonders Bürgermeister Hartwig Wilckens, Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, Jugendfeuerwehrwart Sönke Simonsen und den ehemaligen Wehrführer Uwe Schmidt.

Die Versammlung erhob sich sodann von den Plätzen, um in einer Schweigeminute des verstorbenen Kameraden Hans Günther Hansen zu gedenken.

In seinem Jahresbericht sprach Uwe Lorétan die hohe Zahl an Einsätzen an, denn immerhin 14-mal hätte die Wehr im vergangenen Jahr ausrücken müssen. Darunter befanden sich vier Feueralarmierungen in Sieverstedt, Stenderupau und Keelbek und mehrere Hilfeleistungen. Mit Beklemmung denke er noch heute an den Güllebehältereinsatz und sei damals sehr erleichtert gewesen, als er noch vor Eintreffen der Wehr erfahren habe, dass sich der Junge selbst aus dem Behälter hätte retten können.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg (l.) und Stellvertretender Wehrführer Uwe Lorétan haben die Geehrten in ihre Mitte genommen: (v. l.) Holger Jürgensen (30 Jahre), Ulf Hansen (20 Jahre) und Volker Ribbert (30 Jahre)



Ein neues Aufgabengebiet habe sich zu Beginn des Jahres 2006 ergeben: Viermal sei die Wehr wegen des Einsammelns von Tierkadavern, überwiegend Vogelkadavern, im Einsatz gewesen, aber in keinem Fall habe sich glücklicherweise der Verdacht auf Vogelgrippe in den Labors bestätigt.

Am Jahresende bestand die Wehr aus 33 Kameraden in der Einsatzabteilung, 11 in der Reserve- und 20 in der Ehrenabteilung sowie 11 fördernden Mitgliedern und einem passiven Mitglied. Wegen Ortswechsels hatten zwei Mitglieder die Wehr verlassen müssen, darunter auch das einzige weibliche Mitglied der Wehr. Es gab keine Neuaufnahmen.

Der Atemschutzgerätewart Michael Schulz berichtete über die Arbeit an sechs Übungsabenden, von denen zwei in Schleswig in der Brandröhre und in der Hitze kammer durchgeführt worden seien. Er bedauerte die zu klein gewordene Zahl der Atemschutzgeräteträger und warb um Beitritt und Teilnahme.

Aus dem Bericht des Funkgerätewarts Hans-Heinrich Hansen ging hervor, dass man zwei Übungsbende und eine Orientierungsfahrt erfolgreich absolviert hätte.

Der Jugendfeuerwehrwart Sönke Simonsen sprach

in seinem Bericht von einem abwechslungsreichen Jahr, in dem Übungen und Freizeitaktionen sich die Waage hielten. Der 11. Platz beim Bundeswettkampf drücke eine beachtenswerte Leistungssteigerung aus. Große Zustimmung habe die Kanutour auf der Treene erfahren. Die gute Mischung aus Dienst und Freizeit solle auch im neuen Jahr beibehalten werden. Wegen erhöhter Ausgaben für Anschaffungen und Freizeitgestaltung schloss die Kasse im Vergleich zum Vorjahr mit einem deutlich geringeren, aber doch soliden Bestand ab.

Nach dem Verlesen des Jahresprotokolls 2006 durch den Schriftführer Roland Krüger erläuterte der Kassenwart Claus-Georg Jürgensen, dass aufgrund geringerer Ausgaben die Kasse zum Jahresende einen merklich höheren Stand aufweise. Die Prüfer Jörg Bothmann und Michael Schulz bescheinigten eine tadellose Führung, und die Versammlung erteilte daraufhin einstimmig Entlastung.

Hans-Peter Ohm wurde zum Gerätewart des Sieverstedter Fahrzeugs TSFW wiedergewählt.

Der Festausschuss besteht weiterhin aus Wolfgang Metzger, Rüdiger Börensen, Sven Weilbye und Rainer Beeck. Neue Kassenprüfer wurden Sven Weilbye und Karl-Georg Hasenpusch.

Ulf Hansen wurde für 20 Jahre Dienst in der Wehr geehrt. Die Spange für 30-jährige Mitgliedschaft erhielten Volker Ribbert und Holger Jürgensen.

Zuverlässigkeit und Beständigkeit zeichneten den Dienst des Kameraden Klaus Hansen während vieler Jahrzehnte aus. Zusätzlich hatte er sich als ehemaliger Bürgermeister stets für die Belange der Wehr eingesetzt. Mit dieser Würdigung seiner Arbeit verabschiedete Uwe Lorétan Klaus Hansen unter starkem Beifall der Versammlung in die Ehrenabteilung.

Bürgermeister Hartwig Wilckens lobte das Engagement aller Mitglieder und hob hervor, dass durch den Einsatz des Wehrführers und der Gruppenführer sowie durch die hohe Motivation der Mannschaft die Wehr stets einsatzbereit bleibe.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg dankte der Wehr für die Kameradschaft und die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Er sprach den Wunsch aus, die Zahl der Atemschutzgeräteträger und der Jugendbetreuer zu erhöhen.

Der Stellvertretende Wehrführer Uwe Lorétan richtete zum Schluss ebenfalls ein Dankeswort an die Kameraden: „Ihr seid einfach eine gute Truppe!“ Er schlug vor, dass man aufgrund der guten Ausgangslage die Leistungsbewertung „Roter Hahn, Stufe 2“ für das Jahr 2008 in Erwägung ziehen sollte.

BUCHHOLZ
Reinigungstechnik

Ihr Fachcenter für Reinigungsgeräte
Nilfisk Alto, Wap, Kärcher

Verkauf · Verleih · Zubehör · Reparatur · Vor-Ort-Service
Wir reparieren Ihnen **alle** Fabrikate und Gerätetypen

**Hochdruckreiniger
Nass-/Trockensauger
Bodenreinigungs-
maschinen**

Buchholz Reinigungstechnik
Boschstraße 11 · 24963 Tarp · Tel. 0 46 38-210 88 34
www.buchholz-reinigungstechnik.de

Rosacker

- Elektro-Installation
- Hausgeräte-Kundendienst
- HiFi-Fernsehen
- Leuchten
- Geschenkartikel

Diddel -Artikel



Tarp · Bahnhofstraße 5 · Tel. 04638-213782
Eggebek · Hauptstr. 41 · Tel. 04609-38 0
Fax Tarp 213783 · Fax Eggebek 10 45

Der TSV Sieverstedt trauert um sein Ehrenmitglied **Johannes Ottzen**, der am 01. Februar 2007 verstarb.

Für außerordentliche Verdienste um den Sport in Sieverstedt war Johannes Ottzen aus Stenderupau am 20. April 2006 zum 1. Ehrenmitglied des TSV Sieverstedt ernannt worden.

Seit 1973 war er Mitglied im jetzigen Turn- und Sportverein Sieverstedt. Schon seit 1946 hatte er im damals neu gegründeten SC Sieverstedt und im späteren TSV Stenderupau Geräteturnen betrieben und vermittelt. Ab 1961 wählte man ihn zum 2. Vorsitzenden und ab 1964 bis 1968 zum 1. Vorsitzenden des TSV Stenderupau.

Als es darum ging, unseren jetzigen Sportverein zu gründen, war er im vorläufigen Vorstand seit dem 26. September 1973 als 2. Vorsitzender und nach der Gründungsversammlung am 23. Oktober 1973 endgültig zum 2. Vorsitzenden gewählt worden. Dieses Amt füllte er bis 1976 aus. Von 1981 bis 1986 war er Übungsleiter für die damalige Spiel- und Gymnastikgruppe für Männer.

Wir danken Johannes Ottzen für die Entwicklung und Unterstützung des Sports in unserer Gemeinde.

Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

TSV Sieverstedt
Der Vorstand

bleibt ein weiteres Jahr Kassenprüferin, zur neuen Kassenprüferin wurde Maren Wriedt Andresen ernannt.

Als nächster Punkt folgte die Wahl der 1. Vorsitzenden. Der Vorstand schlug Inke Kleeberg-Hansen vor.

In geheimer Wahl wurde Inke Kleeberg Hansen mit 45 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und einer Enthaltung zur neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Inke Kleeberg Hansen nahm die Wahl an.

Katja Petersen-Deerberg bedankte sich mit einem Blumenstrauß bei Inke für die geleistete Arbeit als Kassenführerin. Dieses Amt hatte sie 2005 kurz nach ihrem Eintritt als Beisitzerin im Vorstand übernommen.

Heidi Schönhoff gab nun das Wort an die neue 1. Vorsitzende. In einer kurzen Rede, natürlich auf Plattdeutsch, bedankte sie sich bei den Mitgliedern für ihre Wahl.

Dann folgten weitere Wahlen: eine neue Kassenführerin wurde gesucht. Der Vorstand schlug Petra Kreutz vor, die in geheimer Wahl einstimmig gewählt wurde. Petra Kreutz erklärte sich bereit, das

Inke Kleeberg Hansen neue Vorsitzende Petra Kreutz neue Kassenführerin

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins Sieverstedt fand mit sehr guter Beteiligung am 16.01.2007 im Hovtoft Krog in Hvettoft statt.

Aufgrund des Ausscheidens der 1. Vorsitzenden Iris Otzen im September 2006 übernahm Heidi Schönhoff als 2. Vorsitzende die Begrüßung der alten und neuen Mitglieder. Wie in jedem Verein gibt es Austritte sowie erfreulicherweise Eintritte. Der Landfrauenverein hatte sieben Austritte, dem

gegenüber standen 13 Eintritte. Jedes neue Mitglied erhielt zur Begrüßung eine Rose.

Nachdem Katja Petersen-Deerberg das Vorjahresprotokoll vorgelesen hatte, folgte Heidi Schönhoff mit dem Geschäftsbericht 2006.

Im Anschluss trug Inke Kleeberg Hansen den Kassenbericht vor. Nachdem die Kassenprüferinnen eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigt hatten, erteilte die Versammlung der Kassenwartin und dem Vorstand Entlastung. Nicole Andresen

Foto rechts: Die 1. Vorsitzende Inke Kleeberg Hansen (l.) verabschiedet Traute Clausen nach vielen Jahren Einsatz als Bezirksdame für Süderschmedeby

Foto links: Der neue Vorstand des Landfrauenvereins Sieverstedt (v. l.): Roswitha Neuffer (Beisitzerin), Katja Petersen-Deerberg (Schriftführerin), Elisabeth Hollstein (Beisitzerin), Anne Hansen (Beisitzerin), Anja Carstensen (Schriftführerin), Petra Kreutz (Kassenwartin), Inga Magnussen (Beisitzerin), Heidi Schönhoff (2. Vorsitzende), Gunde Steffensen (Beisitzerin), Inke Kleeberg Hansen (1. Vorsitzende)



Fenster u. Türen aus Holz, Kunststoff, Alu

- Bauholzlisten,
- Konstruktionsholz
- kdi ● Leimholz, ● Sperrholz,
- Schnittholz, ● Paneele
- Parkett, ● Isolierstoffe
- Trapezbleche u.v.m.

R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz-
Handelsgesellschaft mbH

TELEFON (0 46 38) 89 600 · TELEFAX 89 689
SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE

Busreisen in Spitzenqualität
Genießen Sie perfekt organisierte Reisen

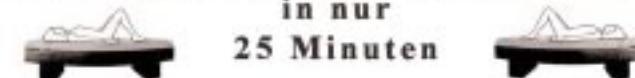
Balkan
Polen
Skandinavien
Italien
Kroatien
Frankreich
etc.

- gute bis sehr gute Hotels
- Mercedes Fernreisebusse
- viele Extras ohne Aufpreis inkl.
Katalog bitte gleich anfordern.

www.neubauer-reisen.de
Große Str. 4 - Hamburg
Tel. 04 01 14 18 50

Neubauer Reisen

Auszeit vom Alltag
mit dem
EnergieBalanceTrainer
in nur
25 Minuten



Tim Chrispeels
Hauptstraße 4 24852 Eggebek
Mobil: 0163 29 40 687

BERAN
— † —
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*
*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren
auf allen Friedhöfen
www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**
Schafflund 04639-782225
Flensburg 0461-5090316
Glücksburg 04631-442154

Amt zu übernehmen.

Da Elke Milewski nach vier Jahren als Beisitzerin ausschied, schlug der Vorstand Gunde Steffensen als neue Beisitzerin vor. Sie wurde ebenfalls einstimmig gewählt.

Die Beisitzerinnen Inga Magnussen und Anne Hansen wurden einstimmig für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Aufgrund des Ausscheidens von Traute Clausen als langjährige Bezirksdame für Süderschmedeby stand auch dieser Posten zur Wahl. Hierfür konnte Monika Wriedt Andresen gewonnen werden. Monika war bis zu ihrer Pensionierung viele Jahre Postzustellerin und erschien allen Anwesenden als ideale Person für diese Aufgabe.

Nach einem unruhigen Jahr 2006 ist man im Landfrauenverein froh darüber, dass alle Posten besetzt werden konnten.

Zum Abschluss bedankte sich Inke Kleeberg Hansen im Namen des Vorstandes bei allen Anwesenden für ihr Interesse.

Landfrauenverein Sieverstedt



Halbtagsfahrt

19.03.2007: Halbtagsfahrt mit dem Bus nach Neumünster

Besuch der Firma Nortex mit Modenschau und Kaffeetrinken

Abfahrt:

13.00 Uhr Stenderupau

13.05 Uhr Galerie Süderschmedeby

Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Kosten für Mitglieder: 10,00 Euro

Kosten für Gäste: 13,00 Euro

Anmeldung bis zum 14.03.2007 bei Heidi Schönhoff, Tel. 04638-7187

Alte Sportbilder gesucht

Eine Autorengruppe arbeitet zurzeit an einer Chronik über das Sportwesen im alten Amt Sieverstedt. Für die Veranschaulichung des Textes werden Fotos vom Sport in Stenderupau, Sieverstedt und Süderschmedeby gesucht: Es können Bilder vom Turnen und von Feiern des Sportvereins in der Gastwirtschaft sein, aber auch Bilder von leichtathletischen Übungen oder Handballspielen, auch an Orten außerhalb des alten Amtsgebietes. Es können einzelne Sportler oder ganze Gruppen auf dem Bild abgebildet sein.

Die Sportler des SC Sieverstedt und des TSV Stenderupau nahmen nach dem Krieg auch am Scheersbergfest teil, so z. B. schon im September 1947, aber auch in den folgenden Jahren immer wieder. Auch hiervorn sind Bilder erwünscht.

Sollten Sie im Besitz von Sportfotos vor und nach 1945 bis einschließlich 1968 sein, bitten wir Sie, sie uns zum Duplizieren leihweise zur Verfügung zu stellen. Bitte rufen Sie in diesem Fall an:

**Heinz Reinholt, Tel. 04603-446
oder Heinz Fröhlich, Tel. 04638-658.**

Nach der Herstellung des Duplikats werden Ihnen die Fotos auf dem schnellstmöglichen Weg zurückgebracht.

**Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe
ist am 14. März 07**

Jürgen Möller vier weitere Jahre Vorsitzender

Chorleiter Horst Hinrichsen mit der Liedauswahl sehr zufrieden

Der 1. Vorsitzende Jürgen Möller begrüßte zu Beginn der Jahreshauptversammlung am 30. Januar in der ATS Sieverstedt die Sänger sowie den Chorleiter Horst Hinrichsen.

In seinem Jahresbericht ging der 1. Vorsitzende auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres ein. Absoluter Höhepunkt war natürlich die Feier zum einhundertjährigen Bestehen des Chors am 27.06.

2006. Die Veranstaltung in der Sporthalle war gut besucht worden. Es sei ein abwechslungsreiches Programm geboten worden. Vertreter des öffentlichen Lebens sowie der Vizepräsident des Sängerbundes Schleswig-Holstein Klaus ten Weges hatten an der Veranstaltung teilgenommen. Auch das Sängerfest mit Beteiligung des Singkreises war eine gelungene Veranstaltung.

Der Chor ist im abgelaufenen Jahr insgesamt vierzehnmal aufgetreten.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei seinen Vorsitzkollegen und dem Festausschuss für die gute und konstruktive Arbeit, die ihm Spaß bereite.

Er bedankte sich beim Chorleiter Horst Hinrichsen, der dem Chor seit vierzehn Jahren die Treue halte. Der Chor bestehe nun aus fünfundzwanzig aktiven und fünfunddreißig passiven Mitgliedern. Besonders freute er sich über den Neuzugang von Finn Petersen und den Wiedereintritt von Heiner Stümer. Zugleich forderte er die Sänger auf, weiterhin aktive Mitgliederwerbung zu betreiben. Mit einem Ausblick auf die sechzehn Veranstaltungen des kommenden Jahres beendete Jürgen Möller seinen Jahresbericht.

Hans Christian Bonde trug vor, dass der Chor im vergangenen Jahr neununddreißigmal geübt habe. Besonders fleißig war Walter Ross, denn er hatte keinen Übungsabend ausgelassen. Dem Spitzenreiter folgten Ernst-August Johannsen, Wilhelm Kröning und Ernst Arlt, die achtunddreißigmal dabei waren.

In seinem Kassenbericht ging Uwe Wagner auf die finanzielle Situation des Chores ein, die sich verbessert habe. Die Einnahmen konnten allein durch die beschlossene Beitragsanhebung erheblich gesteigert werden. Es habe Spenden von der Gemeinde, dem Amt sowie dem Jagdverband Süderschmedeby gegeben. Uwe Wagner dankte den Spendern. Auch haben sich die Jubiläumsveranstaltungen positiv auf den Kassenbestand ausgewirkt. Bei den Ausgaben seien naturgemäß die Kosten für den Chorleiter der größte Ausgabeposten.

Günter Möller und Hans Steffensen hatten zuvor die Kasse geprüft und, wie erwartet, eine besonders gute und übersichtliche Kassen- und Belegführung vorgefunden. Es wurde daher einstimmig Entlastung für den Vorstand und die Kassenführung erteilt.

Zur Wahl stand diesmal der Posten des 1. Vorsitzenden. Es war schnell klar, dass alles auf eine Wiederwahl hinauslaufen würde. Jürgen Möller wurde sodann einstimmig in seinem Amt für weitere vier Jahre bestätigt. Er nahm die Wahl an. Der Festausschuss wurde ebenfalls in seiner derzeitigen Besetzung mit Heinz Dethlefsen und Jochen Heurig bestätigt. Zum zweiten Kassenprüfer wurde Bernd Rautenberg gewählt.

Chorleiter Horst Hinrichsen ging auf die Arbeit und die Situation des Chores ein. Er bedankte sich bei den Sängern für die vertrauliche und konstruktive Zusammenarbeit. Die Stimmbesetzung bezeichnete er als vertretbar. Bei den Auftritten er-

freue ihn die starke Beteiligung der Sänger. Auch sei der Stimmenzuwachs erfreulich. Allerdings sprach er erneut die mangelnde Disziplin beim Üben an. Es sei für ihn schwer, sich zu konzentrieren, wenn der Lärmpiegel nicht ertragbar sei. Er bat den Vorstand, hier Abhilfe zu schaffen. Es folgte dann eine lebhafte Diskussion darüber, wie dieses Problem in den Griff zu kriegen sei.

Der Chorleiter ging auf die schönen Lieder ein, die der Liedausschuss ausgewählt habe. Ein Stück von Mozart soll ebenfalls eingeübt werden. Wichtig sei auch, an einem Stück nicht zu lange zu üben. Die Freude am Chorgesang stehe im Vordergrund. Horst Hinrichsen regte an, bei der persönlichen Terminplanung den Chor fest einzuplanen. Horst Hinrichsen regte an, sich endgültig beim Vortrag der Lieder von den Noten zu lösen. Die Zukunft der Chöre liege darin, ohne Noten zu singen. Der Liedvortrag würde dann viel freier und lockerer erfolgen, was die Qualität der Darbietung steigere. Außerdem sei dann ein besserer Blickkontakt zu ihm und dem Publikum möglich.

Sängerfest des Männerchors Süderschmedeby

mit den „Häppi-Singers aus Haveltoft

Der Männerchor Süderschmedeby lädt alle Freunde des Chorgesangs zum diesjährigen

Sängerfest am Sonnabend, den 24. März 2007, 19:30 Uhr, in den Gasthof Rita Heise in Frörup ein.

Die bekannten Häppi-Singers und der Männerchor werden mit ihren bunt gemischten Liedern den Abend bereichern und für gute Stimmung sorgen. Wer Chormusik in seiner Vielfalt erleben möchte, sollte sich diese Begegnung nicht entgehen lassen. Im Anschluss stärken wir uns mit einem warmen Essen, bevor es auf die Tanzfläche geht. Dort wird schwungvolle Musik zum Tanzen gespielt. Alle, die ein schönes musikalisches Fest genießen wollen, können sich bei Jürgen Möller, Tel. 04603-322, oder bei jedem anderen Chormitglied anmelden.

Deutsches Rotes Kreuz + Ortsverein Sieverstedt

Erste-Hilfe-Kursus

Der DRK-Ortsverein Sieverstedt bietet am Samstag, dem 3. März, und an zwei weiteren Abenden nach Absprache einen Erste-Hilfe-Kursus an.

Am 3. März findet der Kursus im Schulungsraum der Feuerwehr in Sieverstedt von 9.00-16.00 Uhr statt.

Anmeldungen erbieten bei Ulla Schmidt, Tel. 04603-878, oder bei Erika Knoll, Tel. 04638-7620



Zum ersten Mal Verspielen mit Kindern: gleich eine große Runde

Verspielen für Kinder

Am 09.02.2007 veranstaltete der Landfrauenverein Sieverstedt erstmals ein Verspielen für Kinder im Alter von 7 - 13 Jahren.

Um 15.00 Uhr trafen sich 32 Kinder aus Havetoft und Sieverstedt, um in gemütlicher Runde im Schulungsraum der Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup einen spannenden Nachmittag zu verbringen. Jedes Kind hoffte, mit seinen Zahlen viel Glück zu haben. Es wurde oft POTT gerufen, und in einigen Fällen musste um die Preise gewürfelt werden. Keines der Kinder ging mit leeren Händen nach Hause. Am Ende des Verspielens wurden die Preise verteilt, und alle, ob groß oder klein, waren sich einig: „Das machen wir nächstes Jahr wieder!“ Auf diesem Weg möchten wir uns noch bei all denjenigen bedanken, die für dieses Verspielen etwas gespendet und uns den Raum zur Verfügung gestellt haben.

Landfrauenverein Sieverstedt

Ordentliche Jahreshauptversammlung der Sieverstedter Pferdegilde

Anja Nikulka zur stellvertretenden Geschäftsführerin gewählt

Am 20. Januar 2007 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Sieverstedter Pferdegilde in der Gastwirtschaft Stelke in Langstedt statt.

Nachdem der Vorsitzende Emil Heldt die Versammlung eröffnet und es keine Einwände gegen Form und Frist der Tagesordnung gegeben hatte, wurde die Versammlung für beschlussfähig erklärt.

Es waren 16 Mitglieder und 6 Nichtmitglieder anwesend.

Die Geschäftsführerin Carmen Johannsen verlas das Protokoll des Vorjahrs und erläuterte den Jahresbericht 2006 und die Rechnungsablage.

172 Mitglieder versicherten 300 Pferde mit einer Versicherungssumme von 604.885 Euro. Entschädigt wurden 16 Pferde.

Susann Höch-Johannsen, die mit Carsten-Peter Nissen die Kasse geprüft hatte, bat die Versammlung um Entlastung der Geschäftsführerin und des gesamten Vorstandes. Diese wurde einstimmig erteilt.

Anja Nikulka wurde einstimmig zur stellvertretenden Geschäftsführerin gewählt. Als neue Revisorin für die nächsten zwei Jahre wählte man Silke Loest. Die neue Satzung wird mit dem 20.01.2007 von der Versammlung beschlossen, jedoch mit der Einschränkung, dass der § 8 Abs. 5 nochmals neu überarbeitet wird (Versicherungswert von älteren Pferden).

Die neue Satzung kann ab sofort bei der Geschäftsführerin angefordert werden.

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermeine: Freitag, 9. März + Freitag, 13. April

März:

- 02.03. WUBS - Jahreshauptversammlung - Schwimmbad Sieverstedt: Bistro - 20.00 Uhr
- 03.03. DRK Sieverstedt - Beginn Erste-Hilfe-Kursus, Fortsetzung an zwei weiteren Abenden nach Absprache - FF-Schulungsraum Sieverstedt-Stenderup - am 3. März: 9.00-16.00 Uhr
- 06.03. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Vortrag: „Diabetes“, Referent: Herr Silberbach - ATS - 14.30 Uhr
- 07.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt-Stenderup - 18.15 Uhr
- 12.03. Schule im Autal - Der Schulfotograf kommt - Schule im Autal - 9.00 Uhr
- 12.03. FF Süderschmedeby - Übungsabend - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 19.30 Uhr
- 13.03. FF Sieverstedt-Stenderup - Schulungsabend - FF-Schulungsraum Sieverstedt-Stenderup - 19.30 Uhr
- 14.03. CDU-Ortsverband Sieverstedt - Grünkohlessen - Hovtoft Krog, Havetoft 19.30 Uhr
- 17.03. und 18.03. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt - Springlehrgang - Nähere Infos im Aushang in der Reithalle
- 19.03. Landfrauenverein Sieverstedt - Busfahrt: Besuch bei Nortex in Neumünster - Abfahrt: 13.00 Uhr Stenderupau, 13.05 Uhr Galerie Süderschmedeby
- 21.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Übungsabend - FF-Schulungsraum Süder schmedeby - 18.15 Uhr
- 21.03. SoVD Sieverstedt - Jahreshauptversammlung - Tagungsort: Auskunft beim SoVD Sieverstedt - 19.30 Uhr
- 23.03. Förderverein für den Gemeinschafts- und Sportstättenbau Sieverstedt - Jahreshauptversammlung - Ort: NN - 19.30 Uhr
- 24.03. Männerchor Süderschmedeby - Sängerfest mit dem Gastchor „Häppi Singers“ aus Havetoft - Gastwirtschaft Rita Heise, Frörup - 19.30 Uhr
- 30.03. FF Sieverstedt-Stenderup - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt-Stenderup - 19.30 Uhr
- 31.03. Freundeskreis Freibad Sieverstedt - Frühjahrsputz im Schwimmbad - Schwimmbad Sieverstedt - 9.30 Uhr

April:

- 02.04. bis 16.04. Schule im Autal - Osterferien
- 03.04. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Dia-Vortrag: „Flusskreuzfahrt Moskau - St. Petersburg“, Referent: Pastor i. R. Friedrich Welsch - ATS - 14.30 Uhr
- 04.04. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Aufbau Osterfeuer - Treffpunkt: FF-Gerätehaus Sieverstedt-Stenderup - 18.30 Uhr
- 05.04. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Osterfeuer - Festwiese am Schwimmbad - 18.00 Uhr

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe

treenespiegel ist am 14. März 07

• • • • • • • • • • • • • • • •

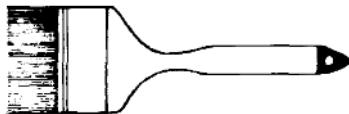
Baugeschäft Tönder GmbH
Geschäftsführer Volker Lorenzen
Bauunternehmen · Fliesenlegerei

- Erstellen von schlüsselfertigen Objekten
- Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
- An- und Umbauten, Reparaturen etc.
- Abdichten feuchter Keller
- Fliesen-, Marmor- und Werksteinarbeiten

Glyngöre 5 · Postfach 13 44 · 24952 Harrislee
Telefon 04 61/7 17 52 · Fax 04 61/77 01 21
od. Tel. 0 46 30/93 60 77 · Fax 0 46 30/93 60 78

• • • • • • • • • • • • • • • •

Hans Willi Tietz
Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 0 46 30 · 10 64

Aus den Kindergärten



Inke Delfs (r) stellt Eltern das Projekt „Kindergarten plus“ vor.

Tula und Tim halten Einzug in den Naturkindergarten Oeversee

Auf einer Informationsveranstaltung stellte die Leiterin des Natur-Kindergartens, Monika Wenzel-Behrens und die Projektleiterin, Inke Delfs, den Eltern der vier- bis fünfjährigen Kinder „Tula und Tim“ und das Projekt „Kindergarten plus“ vor. „An insgesamt neun Vormittagen soll durch das Projekt die soziale, emotionale und geistige Bildung der Kinder gestärkt und gefördert werden“, erläutert Inke Delfs das Lernkonzept, das von der „Deutschen Liga für das Kind“ speziell für diese Altersgruppe entwickelt wurde. Unter Berücksichtigung der

individuellen Fähigkeiten der Kinder werden die für den Lernerfolg im Kindergarten und im späteren Leben unverzichtbaren Basisfähigkeiten gefördert: Selbst- und Fremdwahrnehmung, Einfühlungsvermögen, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Wahrnehmung von Selbstwirksamkeit, sowie Eigenkompetenz, Motivations- und Leistungsfähigkeit, Beziehungsfähigkeit. In Spielen, Übungen, Gesprächen, Liedern und mittels kreativer Methoden werden die Kinder angeleitet, sich selbst wahrnehmen und ausdrücken zu können, Körperbewusstsein zu entwickeln, die eigenen Sinne zu erfahren, Konflikte gewaltfrei zu lösen und „Nein“ sagen zu lernen. Dabei werden die Kinder von zwei Spielfiguren, Tula und Tim, durch das Lernprogramm begleitet. Durch Gespräche mit Hilfe der Handpuppen können die Kinder ihre Erlebnisse und Empfindungen reflektieren und verarbeiten, schließt Inke Delfs ihre Ausführungen.

Dieses Programm könnte aber nur unter Mithilfe und Begleitung der Eltern erfolgreich sein, sagt Monika Wenzel-Behrens. Deshalb werden die Kinder in jeder Woche Infoblätter mit nach Hause nehmen, auf denen die durchgeführten Übungen und Lernprozesse erläutert werden. Um die Effektivität dieses Lernprogramms zu erhöhen werde ein Austausch der Projektleiterinnen mit einem anderen Kindergarten angestrebt, ergänzt die Leiterin des ADS Naturkindergartens Oeversee.

In einem kurzen Referat erläuterte Rolf Meyer, Beauftragter des Lionsclub Uggelharde, die Aktivitäten der Lions auf dem Gebiet der Kinder und Jugendarbeit. Mit „Lions - Quest“, „Klasse 2000“ und jetzt „Kindergarten plus“ unterstützt der Lionsclub Schwerpunktprojekte zur Sucht- und Gewaltprävention, Wertevertretung und Persönlichkeitsentwicklung an Kindergärten und Schulen. Bei dem Projekt „Kindergarten plus“ übernehme der Lionsclub Uggelharde aus Oeversee die Kosten für die Ausbildung der Erzieherinnen und für die benötigten Materialien.

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Öffnungszeiten

Mo	8.00 - 12.00
Di	geschlossen
Mi - Fr	9.00 - 18.00
Do	13.00 - 18.00
Sa	geschlossen

Doris Grube
Raiffeisenstrasse 24
24885 Sieverstedt

Tel.: 04603 - 964205

Artikel für Haus und Garten Heim- und Handwerkerbedarf

Wir freuen uns auf Sie!

N.THOMSEN G. M. B. H. TARP

Landmaschinen · Stall- und Gülletechnik

Heizungsbau · Sanitär · Baustoffe

24963 Tarp · Tel. 0 46 38/89 44-0 · Fax 0 46 38/89 44-44

www.thomsen-tarp.de E-Mail: info@thomsen-tarp.de

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Waschmaschinen
Schrott usw. usw.
Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Costa Rica: Kinder- und Jugendsozialarbeit

„Fußball für das Leben“

Drogen, Alkohol, Gewalt, aber keine Schule – die Kinder in den Slumsvierteln von Costa Ricas Hauptstadt San José haben kaum eine Zukunft. Mit „Fußball für das Leben“ ziehen sich jetzt 120 Jungen und 30 Mädchen raus aus dem Abseits. Sie trainieren dreimal die Woche und üben dabei spielerisch soziales Verhalten, Fairness und Gemeinschaftssinn. Jugendsozialarbeiter helfen ihnen beim Wiedereinstieg in die Schule und vermitteln Ausbildungskurse. Das Projekt wird von OKOS Institut für Bildung und Entwicklung, einem Partner von „Brot für die Welt“, durchgeführt.

Helpen Sie uns, Jugendlichen eine Chance zu geben!

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln
Konto 500 500-500
BLZ 370 100 50
Kennwort:
Gerechtigkeit



Großer Flohmarkt rund ums Kind

Am Samstag, d. 24. März von 14 - 17 Uhr veranstaltet der Freundeskreis Evangelischer Kindergarten Oeversee erneut den großen Flohmarkt „Rund ums Kind“. In den Räumen des Evangelischen Kindergartens im Stapelholmer Weg 35 sowie im Gemeindehaus kann man an über 50 Ständen Kleidung, Spielsachen, Kinderwagen, Zubehör usw. finden. Kaffee und Kuchen werden selbstverständlich auch wieder angeboten.

Infos und Standanmeldungen (ab 1.3.) bei Ines Matho Tel. 04638-898445

Standgebühr 5 Euro, Tische werden gestellt.

Wie kann ich die Sprache meines Kindes richtig fördern?

Vortrag am 29. März 2007 um 20 Uhr des Evangelischen Kindergartens im Gemeindehaus Oeversee zum Thema:

Wie kann ich die Sprache meines Kindes richtig fördern?

Sich mitteilen und einander verstehen - Grundpfeiler des menschlichen Zusammenlebens. Doch manchmal ist das gar nicht so einfach. Sprach-, Sprech- und Stimmbildungsstörungen, sowie Hör- und Schluckstörungen beginnen oft schon im Kindesalter und können sich wie ein roter Faden durch das ganze Leben ziehen. Sprachauffälligkeiten wirken sich oft nachteilig auf die schulische Entwicklung des Kindes aus und Konzentrationsschwierigkeiten oder Probleme beim Lesen und Schreiben sind oft die Folge von Hörverarbeitungsstörungen.

Volker Johannsen betreibt eine Praxis für Logopädie im „Capitol Therapie Haus“ im Norden Flensburgs. Er möchte alle interessierten Eltern darüber informieren, wie sie eventuell auftretende Sprachauffälligkeiten bei ihrem Kind erkennen können. Wie können Eltern im häuslichen Bereich ihre Kinder sprachlich fördern und welche Materialien (Spiele, Bücher usw.) sind dafür geeignet? Welche Rolle spielt eigentlich das Vorlesen? Nur einige von vielen Fragen, auf die Herr Johannsen am 29. März gerne eine Antwort gibt. Eine Anmeldung im Kindergarten unter Tel. 04630-292 ist wünschenswert.

Eintritt 3 Euro

Frühlingsmarkt

Am 17. März 2007 Frühlingsmarkt mit Flohmarkt und Blumenverkauf der Gärtnerei Dalsgaard 14 - 18.00 Uhr.

Es werden Getränke und Kuchen verkauft.

Flohmarkt-Anmeldung bis zum 15. März unter der Telefon-Nummer 04630-1319.

Standgebühr 5 Euro und eine Kuchenspende.

Kirchliche Nachrichten



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1

Tel. 04638-441, Fax 04638-80067

e-mail: Kirchengemeinde-Tarp@t-online.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr + Do. 16.00-18.00 Uhr

NEU: www.Kirchengemeinde-Tarp.de

Gottesdienste

Freitag	02. März 17.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag
Sonntag	04. März 10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Pastor Neitzel mit Diakon Michael Tolkmitt, Gitarre, Carolin Kutsche, Saxophon
Sonntag	11. März 18.00 Uhr	Pastor von Fleischbein
Sonntag	18. März 10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Pastor Neitzel mit „Häppi Singers“
Sonntag	25. März 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls Pastor Neitzel, anschl. Kirchenkaffee
Montag	26. März 18.00 Uhr	Passionsandacht, anschl. bibl.-theol. Gesprächskreis
Donnerstag	29. März 15.00-16.30 Uhr	Kinderkirche mit Kindergottesdienstteam
Sonntag	01. April 10.00 Uhr	Pastor Neitzel

Liebe Gemeinde!

In den kommenden Tagen im Monat März befinden wir uns inmitten der Fasten- und Passionszeit im Lauf des Kirchenjahres.

In dieser Zeit erklingt in unseren Kirchen natürlich auch wieder das berühmte Kirchenlied „O Haupt voll Blut und Wunden“ (EG Nr. 85), welches in besonderer Weise das Leiden und Sterben Jesu bedenkt. Der Text stammt aus der Feder des berühmten Liederdichter Paul Gerhardt, der insgesamt 26 Lieder im Stammteil unseres evangelischen Gesangbuches gedichtet hat.

Paul Gerhardt erblickte am 12. März 1607 in Gräfenhainichen, einer Kleinstadt nahe Wittenberg, das Licht der Welt und unsere Kirche erinnert in diesem Jahr an seinen Geburtstag vor 400 Jahren. Denn der Lieddichter Paul Gerhardt gehört zu den bedeutendsten Persönlichkeiten unserer ev. Kirche überhaupt. Er steht, was seine Wirkungsgeschichte betrifft, auf einer Ebene mit Martin Luther und Johann Sebastian Bach.

Im Alter von 14 Jahren war Paul Gerhardt bereits Vollwaise geworden. Immerhin reichte das elterliche Vermögen, um den Besuch einer weiterführenden Schule zu ermöglichen. Danach studierte er lange Zeit Theologie in Wittenberg und wollte Pastor werden, doch vorher kam sein dichterisches Talent zur Geltung.

Mit 36 Jahren zog Paul Gerhardt nach Berlin, und Johann Crüger, der führende Kirchenmusiker der Stadt, lernte seine Verse kennen und veröffentlichte

seine Lieder, die rasch über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt wurden. Beide hielten auch weiterhin Kontakt, als Paul Gerhardt eine Pastorenstelle in Mittenwalde übernahm, eine Tagesreise südlich von Berlin.

Dort entstand „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ (vgl. EG 503), sein bis heute volkstümlichstes Lied und zwar in einer äußerst leidvollen Zeit. Denn Deutschland vor 350 Jahren hatte gerade den Dreißigjährigen Krieg hinter sich. Das Land lag in Trümmern, ganze Landstriche waren entvölkert und verwüstet. Die Überlebenden wurden von Hunger und Not geplagt.

Doch der Liederdichter Paul Gerhardt ist dafür bekannt, wie er leidvolle Erfahrungen in seinen Liedern thematisiert und verarbeitet, die allen Trost und Zuversicht in schweren Zeiten spenden und neue Hoffnung geben, dass noch alles gut wird. Der Liederdichter hatte selbst leidvolle Erfahrungen machen müssen. Seine Ehefrau Anna starb bereits nach 13 Jahren Ehe, sie wurde nur 45 Jahre alt und von den fünf Kindern überlebte nur ein Sohn, die anderen starben alle sehr früh. Paul Gerhardt verstarb in Lübben (Spreewald) im Alter von 69 Jahren am 27. Mai 1676.

Auch in unserer Zeit gibt es leidvolle Erfahrungen, die uns widerfahren, persönlich, aber auch im Blick auf unseren Nächsten. Aber trotz mancher Resignation gibt es immer wieder Hoffnung, wie es der Liederdichter in einem seiner Lieder wie folgt zum Ausdruck bringt (vgl. EG 449,8):

www.global-gang.de



präsentiert von: **Brot
für die Welt**

*„Alles vergehet, Gott aber steht ohn alles Wan-
ken;
seine Gedanken, sein Wort und Wille hat ewigen
Grund.
Sein Heil und Gnaden, die nehmen nicht Scha-
den, heilen im Herzen,
die tödlichen Schmerzen, halten uns zeitlich und
ewig gesund.“*

Herzliche Segensgrüße Pastor Bernd Neitzel

Gottesdienst zum Weltgebetstag

am Freitag 02. März 2007

- Unter Gottes Zelt vereint -

Am 2. März um 17.00 Uhr laden wir herzlich ein zu einem ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst mit einer Liturgie von Frauen aus Paraguay in der Tarper Versöhnungskirche mit anschl. kleinen Imbiss.

Kirchenkaffee

Am Sonntag 25. März laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Erste Feier der Goldenen Konfirmation in Tarp - 24. Juni 2007

In diesem Jahr feiern wir zum ersten Mal in Tarp das Fest der Goldenen Konfirmation mit den KonfirmandenInnen der Jahrgänge 1956/57. Wir haben fast alle Adressen der damaligen Konfirmanden/Innen gefunden. Es fehlen uns nur noch die Anschriften:

ten von:
Gerhard Jensen
Gisela Broscheit (Bogomil)

Wir bitten um Ihre Mithilfe, damit wir alle zu dem Fest der Goldenen Konfirmation einladen können. Falls Sie sonst noch jemanden kennen, der auch zu diesen Jahrgängen gehört und keine Möglichkeit hat, in seiner Heimatgemeinde die Goldene Konfirmation zu feiern, bitten wir um Anmeldung unter Tel. 04638/441 bis 30. April 2007. Gastkonfirmanden/Innen sind uns herzlich willkommen!

Fahrt zum Ev. Kirchentag nach Köln (06.-10. Juni)

Der 31. Deutsche Evangelische Kirchentag findet in diesem Jahr vom 6. bis 10. Juni in Köln statt. Aus unserer Region werden mehrere Busse der evangelischen Jugend im Kirchenkreis Flensburg in Richtung Köln starten. Wer Interesse hat dabei zu sein, erhält weitere Infos unter 04638/441 oder über das Jugendwerk des Kirchenkreises Flensburg, Frau Faulhaber: 0461/27043 oder das Jugendbüro St. Petri, Diakon Wolfgang John: 0461/41514.

Passionsandacht mit anschl. bib- lisch-theologischem Gesprächskreis

Am Montag, 26. März um 18.00 Uhr findet in der Tarper Versöhnungskirche eine Passionsandacht statt. Wir laden hierzu alle herzlich ein. Anschl. treffen wir uns mit Pastor Neitzel im „Haus der Diakonie“, Holm 5 in Tarp zum monatlichen Gesprächskreis.

Hausbibelkreis

Wir treffen uns regelmäßig am ersten Montag im Monat zu einem Hausbibelkreis. Wer Interesse am gemeinsamen Bibellesen und den Austausch darüber hat, möge sich an Frau Ursula Gesk, Tel. 04638/7248 wenden.

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Kirchenchor in Tarp

dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr Kirchenchorprobe in der Seniorentagesstätte Im Wiesengrund Chorleitung: Herr Wilhelm Tatzig

Posaunenchor in Tarp

Wir haben für unsere Kirchengemeinde einen Posaunenchor ins Leben gerufen und wünschen uns Verstärkung. Interessiert - aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer montags ab 18.30 Uhr im Gemeindehaus am Pastoratsweg.

Musikalische Vorstellungsgottes- dienste der Konfirmandengruppen

Zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandengruppen am 04. März begleitet Diakon Michael Tolkmitt mit der Gitarre sowie Carolin Kutsche mit dem Saxophon die Lieder und am Sonntag, d. 18. März, kommt der bekannte Chor „Häppi Singers“ aus Havetoft zum zweiten Vorstellungsgottesdienst und wird uns mit ihrem Gesang erfreuen.

Vorstellungsgottesdienste der Konfirmandinnen und Konfirmanden

In diesem Jahr werden in der Kirchengemeinde Tarp am 21., 22., 28. und 29. April 73 junge Menschen konfirmiert und es ist eine gute kirchliche Tradition, dass sich die Mädchen und Jungen vor dem Festtag der interessierten Gottesdienstgemeinde vorstellen, indem sie den Ablauf des Gottesdienstes mit gestalten und ein Thema aus der zurückliegenden Konfirmandenzeit vortra-

gen. Zu diesen beiden Sonntagen laden wir besonders die Familien unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden herzlich ein, denn im Anschluss an den Gottesdienst bleiben wir noch einen Augenblick in der Kirche zusammen, um mögliche Fragen zum bevorstehenden Konfirmationsfest klären zu können.



Am 04. März stellen sich vor: Die Dienstagsgruppe I (oben links) sowie die Dienstagsgruppe II (oben rechts). Am 18. März stellen sich vor: Die Dienstagsgruppe III (unten links) und die Donnerstagsgruppe (unten rechts)



Aus der Kinder- und Jugendarbeit der ev. Kirchengemeinde Tarp

Kinderkirche in der Versöhnungskirche am 29. März

Jeden letzten Donnerstag im Monat feiern wir gemeinsam mit der Jungschargruppe in unserer Kirche Kindergottesdienst. Hierzu sind alle Kinder ab dem Kindergartenalter herzlich willkommen. Es werden Geschichten aus der Kinderbibel gelesen, gesungen, gebastelt und gespielt.

Treffen: 15.00 Uhr an der Versöhnungskirche

Ende: 16.30 Uhr

Nächster Termin: Donnerstag, 29. März 2007.

Am Mittwoch, d. 7. März lädt der Mädchenclub herzlich ein:

Disco

am Mittwoch, d. 07 März 2007

eingeladen sind alle bis 12 Jahren

16.00 bis 18.00 Uhr

in den Jugendräumen

am Pastoratsweg

Eintritt 1 € (inkl. ein Getränk und Naschies)

Regelmäßige Kinder- und Jugendgruppen im Gemeindehaus am Pastoratsweg

Nähre Informationen unter 04638-441 dienstags

18.00 bis 19.30 Jugendgruppe für alle jungen Leute ab 12 Jahre mit Maya und Annika

mittwochs

16.00 bis 17.30 Uhr Mädchenclub ab 6 Jahren mit Lena und Kira

donnerstags

15.00 bis 16.30 Uhr Jungschargruppe für Kinder von ab 5 Jahren mit Sandra, Laura, Kira und Hanna

18.00 bis 19.30 Uhr Jugendgruppe für alle jungen Leute ab 12 Jahre mit Dennis, Marek, Svenja und Mareike

AKTIVITÄTEN IN DER SENIORENTAGESSTÄTTE, Im Wiesengrund

Vortrag und Bilder aus Namibia/ Afrika

Am Dienstag, 3. April, um 19.00 Uhr erzählt Andreas Abild aus Tarpfeld von seiner Reise nach Namibia/Afrika und wird uns dazu beeindruckende Bilder zeigen. Andreas Abild hatte nämlich in Namibia von September bis Dezember 2006 im Rahmen seiner Ausbildung zum Agraringenieur ein landwirtschaftliches Praktikum auf einer Viehfarm absolviert und dabei natürlich auch Land und Leute näher kennen lernen können.

Seniorennachmittag

Am Dienstag, d. 13. März um 14.30 Uhr laden wir herzlich ein zum Kaffeetrinken in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund. Im Anschluss folgt eine Seniorenbeiratssitzung. Herr Gerhard Beuck hält einen Lichtbildervortrag über eine Amerikareise.

Weitere Veranstaltungen im Wiesengrund

Mo. 9.30 Uhr „Qi Gong“

Di. 9.30 Uhr Sitzgymnastik

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag

Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen

Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache

Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Ansprechpartnerin: Frau Christa Ohmsen, Tel. 04638/962



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

werktags von 9.00-12.00 Uhr (außer mittwochs)



„Ich singe dir mit Herz und Mund“

Liebe Leserinnen und Leser,

Vor 400 Jahren, am 12. März 1607, erblickte Paul Gerhardt das Licht der Welt in dem kleinen Ackerbürgerstädtchen Gräfenhainichen in Sachsen.

Was er später einmal über einen Berliner Freund geschrieben hat:

„Lobt das Werk und liebt den Mann, / der das gute Werk getan“

gilt noch heute ganz besonders für ihn. Durch die Zeiten hindurch ist er von allen Barock-dichtern der bekannteste geblieben. Verse von ihm zählen

zu den meistvertrauten poetischen Texten überhaupt - auch dank Johann Crüger, dem begabten Kantor und Organisten und seinem Nachfolger J. G. Ebeling an der Berliner Nikolai-Kirche, die seine Texte vertont oder passende Melodien zu ihnen gefunden haben. Sie gaben Gerhardts Dichtungen Flügel, mit denen sie sich schnell verbreiteten, in Gemeinden aufgenommen und gesungen wurden und sich im Gedächtnis und Herzen von Menschen von Generation zu Generation einbürgern konnten.

„Ich singe dir mit Herz und Mund“

die frohe und tröstliche Botschaft:

„Wohlauf, mein Herze, sing und spring und habe guten Mut!“

Denn Gott, der Ursprung aller Ding, ist selbst und bleibt dein Gut.“

Der 12. März wäre ein schöner Anlass, mal wieder ein Gesangbuch zur Hand zu nehmen und die Texte zu lesen; es ist darüber hinaus schön, ermutigend und oftmals befriedigend, Paul Gerhardts Lieder mit andern im Gottesdienst zu singen und die Ermutigung und Kraft zu spüren, die Freude vor allem, die von ihnen ausgeht.

Nehmen Sie in diesen Monat mit hinein den schönen Vers:

„Du, meine Seele, singe, wohlauf und singe schön dem, welchem alle Dinge zu Dienst und Willen stehn. Ich will den Herren droben hier preisen auf der Erd;“



In allen Trauerfällen wenden Sie sich vertrauensvoll an uns

Bestattungen Timm

Fachgeprüfter Bestatter

24852 Eggebek, Hauptstraße 26 b

Telefon 0 46 09/3 63 · Mobil 0171 8312774

25884 Viöl, Am Markt 10, Tel. 0 48 43/20 24 24

- Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen im Stadt- und Landkreis
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Hausbesuche auf Wunsch sofort
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht zu erreichen unter ☎ 0 46 09/3 63

*ich will ihn herzlich loben,
solang ich leben werd.“*

Ihnen allen einen guten Monat März.
Seien Sie behütet. Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

11. März	10 Uhr	Gottesdienst Pastor Herrmann
18. März	10 Uhr	Gottesdienst Pastor i. R. Neumann-Köppen
25. März	10 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
	19 Uhr	musikalische Abendandacht mit Thorben Ribbert Orgel und Oboe, Enrico Raphaelis, Oboe.

Weltgebetstag

„Unter Gottes Zelt vereint“

Die Kirchengemeinde lädt ein zum Weltgebetstag 2007 am Freitag, 2. März 2007, der mit einem Gottesdienst in Jarplund um 9.30 Uhr beginnt. Die Gottesdienstordnung wurde von Frauen aus Paraguay vorbereitet. An diesem Vormittag wollen wir mit Texten, Liedern, Tänzen über dieses Land informieren. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem Imbiss eingeladen, der nach Rezepten aus Paraguay vom Vorbereitungsteam zubereitet wird.

Abfahrt ab Gemeindehaus Oeversee um 9.15 Uhr. Wer abgeholt werden möchte melde sich bitte im Pastorat Oeversee, Tel. 04630/93237

Konzert

Anlässlich einer Tagung der Akademie Sankelmark findet am 3. März um 20 Uhr in der St. Georg Kirche ein Konzert statt mit Thomas Pietsch, Violine und Dagmar Lübbing, Virginal.

Kirchentag

Motto: Lebendig und kräftig und schärfer

Der 31. Deutsche Evangelische Kirchentag findet vom 6. bis 10. Juni in Köln statt. Nähere Informationen können Sie im Kirchenbüro erfahren. Der Kirchenkreis bietet Gruppenfahrten für Jugendliche an, Konfirmanden können sich über Pastor Jeske anmelden.

Seniorentanz

(Leitung Anke Gellert)

Im März jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen im Gemeindehaus Oeversee

07. März 15 Uhr Gemeindehaus
Spielenachmittag
21. März 15 Uhr Gemeindehaus Verspielen

Frauenkreis

donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Der Mittagstisch

Im März am Mittwoch 14., 21. und 28. März um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Spieleabend

Am Donnerstag 15. März 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ für Kinder ab 5 Jahren
nächstes Treffen am Samstag, 31. März von 10 - 13 Uhr

Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Imke Plorin, Klara, Carolin, Katharina, Kevin, Mareike,

Kids ab 7 Jahre

montags von 17 - 18.30 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Jugendgruppe ab 12 Jahre

donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Jugendkreis ab 14 Jahren

mittwochs von 18 - 20 Uhr im Gemeindehaus mit Michael Tolkmitt

Projektnachmittage für Kinder ab 5 Jahren in der Gemeinde Sankelmark

mit Imke Plorin

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Barberup

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Munkwolstrup

Jugendgruppe in Munkwolstrup (ab 9 Jahren)

jeweils von 17 - 18.30 Uhr
Gruppen im Gemeindehaus in Jarplund
Mini-Club: Für Kinder von 1 - 3 Jahren in Begleitung, donnerstags von 9.45 - 11.15 Uhr
Anmeldungen bei Frau Kretschmer, Tel. 0461/9041096

Kindergottesdienst

für Kinder ab 5 Jahren

Jeden Donnerstag von 15 - 16.30 Uhr

Kirchen-Kids (8 - 13 Jahre)

Alle 14 Tage montags von 15 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus.

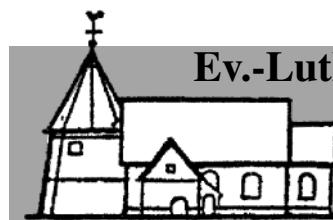
Wir schnacken über interessante Themen, spielen und basteln. Termine: 5. und 19. März

Kochgruppe

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Alle 14 Tage montags ab 19 Uhr

Termine: 5. und 19. März



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854

e-mail: info@kirche-sieverstedt.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)

dienstags 10.00-12.00 Uhr (Beate + Harald Jessen)

donnerstags 16.00-18.00 Uhr (Carsten Hansen, KV-Vorstand)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank



Pressefotos des Jahres von Spencer Platt, USA, Getty Images

Geistliches Wort

„Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.“

Biblisches Votum für März, Paulus an die Gemeinde in Rom, 8,18

Bittteee?! Spinn der komplett?? Leiden soll nicht ins Gewicht fallen? Gegenüber irgendetwas „Zukünftig“? Weiss Paulus überhaupt wovon er spricht? Hat der schon gesehen, wie junge Leute das Kreppieren anderer Menschen vom Cabrio aus besichtigen als führen sie durch Disneyland? Wahrscheinlich hat der bloß gut Reden...

Paulus wusste, was Leiden bedeutet, und zwar sowohl am eigenen Leib - er selbst hat es als „Pfahl im Fleisch“ beschrieben - als auch in den Verfolgungen und Hinrichtungen der ersten Christen im römischen Reich.

Unser Monatsvotum führt uns die radikale Gegenwartsbezogenheit unserer Tage vor Augen: Nur, was sich im Augenblick, im Hier und Jetzt ereignet, zählt. Alles andere hat angeblich keinen Wert.

Früher haben Menschen anders gedacht: Für sie zählte durchaus auch die Aussicht auf ein besseres Leben außerhalb des irdisch Erlebbaren als Trost. Freilich: Manchmal hat man auch damals das Kind

B e s t a t t u n g e n
Oeversee · Süderweg 2
Tel. (0 46 38) 71 66
Mobil 0173 240 60 00

- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Seebestattungen ■ Überführungen
- Eredigung aller Formalitäten ■ Tag und Nacht erreichbar

Brot zum Leben... das ist die Bereitschaft zum Teilen [www.brot-für-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

mit dem Bade ausgeschüttet, so dass umgekehrt die Zukunft alles, die Gegenwart aber nichts bedeutete.

Das biblische Votum dieses Monats macht mir deutlich: Der Grat zwischen „Trost“ und „Vertröstung“, zwischen Zuversicht angesichts des nicht mehr Reparablen und Resignation, obwohl man noch etwas machen könnte, ist schmal; und zwar so schmal, dass ein- und dasselbe Wort von unterschiedlichen Menschen in unterschiedlichen Situationen völlig gegensätzlich aufgefasst werden kann: Was sich für die einen wie eine unzumutbare Provokation anhört, ist für andere der Grund ihrer Lebensgewissheit.

Christlich zu leben und zu sterben ist für mich die Kunst, sich auszustrecken, nach dem, was vorne liegt - ohne den Boden unter den Füßen zu verlieren. Zu wissen: Da ist mehr, als wir selbst bewerkstelligen können, ohne deshalb die Hände in den Schoß zu legen.

Gott schenke uns aufmerksame Augen und offene Ohren für die Gegenwart, ein zuversichtliches und festes Herz und die freudige Erwartung auf die Erleichterung all jener Leiden, die in unseren irdischen Tagen durchaus ins Gewicht fallen.

Ihr Pastor Johannes Ahrens

Gottesdienste

Freitag, 2. März (Weltgebetstag der Frauen)

In unserer Region: 17.00h in Tarp, 19.00h in Wannerup im „Haus der Begegnung“. Weitere Gottesdienste an diesem Tage: siehe Handzettel in der ATS und Tagespresse.

Sonntag, 4. März (Reminiszere)

10.00h Gottesdienst

Sonntag, 11. März (Okuli)

12.00h Kinokirche im Kinoplex Flensburg

Sonntag, 18. März (Lätere)

10.00h Gottesdienst mit Abendmahl

11.15h Taufgottesdienst

Freitag, 23. März

Jugendgottesdienst „JuGo on tour“. 19.00h in Jarplund. Treffpunkt zur Abfahrt: 18.30h an der ATS.

Sonntag, 25. März (Judika)

10.00h Kindergottesdienst

11.30h Taufgottesdienst

Termine

Dienstag, 6. März

14.30h ATS: Evangelische Frauenhilfe. Vortrag von Herrn Silberbach (Pharmareferent) zum Thema „Diabetes“. Anmeldungen nehmen die Bezirkssdamen oder Gisela Maas (Tel. 04603 - 1327) oder Claudine Brodersen (Tel. 04603 - 707) entgegen.

Dienstag, 6. März

19.00h Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Pastorat

Regelmäßig:

Mittwochs, 18.15h-18.40h: Zeit für mich - Zeit für Gott, Andacht zur Wochenmitte in der Kirche Jugend (siehe die Regionalseite hier im „Treene-Spiegel“ zur Evangelischen Jugendarbeit). Ansprechpartner: Diakon Michael Tolkmitt, T. 04841-80 26 50.

Berichte und Mitteilungen

Fahrt zum Evangelischen Kirchentag: Wer möchte mitfahren?

Vom 6.-10. Juni lädt der Deutsche Evangelische Kirchentag wieder Christen aller Konfessionen zum Kirchentag; in diesem Jahr nach Köln. Motto diesmal: Lebendig und kräftig und schärfer (Hebr. 4,12).

Erwachsene, die mit einer Gemeindegruppe dort-



hin fahren möchte, melden sich bitte im Kirchenbüro. Je nach Zustand kommender Gruppengröße fahren wir mit einer unserer Nachbargemeinden zusammen oder als eigenständige Gruppe.

Konfirmanden und Jugendliche können zentral an der Fahrt des Kirchenkreises unter Leitung von Pastor Jörg Jeske teilnehmen (Anmeldungen über das Evangelische Jugendwerk in Flensburg, T. 0461-27043, www.evangelisches-jugendwerk-flensburg.de).

Die Kosten für die Dauerkarte betragen 79,- Euro für Erwachsene (49,- Euro ermäßigt) und 129,- Euro für Familien. Hinzu kommen die Fahrtkosten. Mehr Infos zum Kirchentag unter www.kirchentag.de

Freundeskreis übergab Scheck in Höhe von 1500 €

Die 1. Vorsitzende konnte zur Jahreshauptversammlung des Freundeskreises der Diakoniestation im Amt Oeversee am 08.02.2007 in der Seniorenresidenz Tarp 22 Mitglieder, darunter die Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp, Frau Eberle, die stellv. Bürgermeisterin der Gemeinde Sieverstedt, Frau Knutzen, den stellv. Amtsleiter des Amtes Oeversee, Herrn Jensen, den Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Oeversee, Herrn Beuck und die Ltd. Schwester der Diakoniestation, Wilhelmine Karstens, begrüßen. Herr Jensen würdigte die ehrenamtliche Arbeit des Freundeskreises, der nun schon 10 Jahre besteht. Er wünschte dem Freundeskreis und auch der Diakoniestation weiterhin viel Erfolg - zum Wohle der Patienten. Der Freundeskreis hat 2006 u. a. eine Frühlingsfahrt, ein Sommerfest und eine Adventsfeier für schwer gehbehinderte Menschen organisiert und durchgeführt. Außerdem gab es in diesem Jahr die Möglichkeit für Rollstuhlfahrer - auf Einladung vom SPD Abgeordneten Herrn Wodarg aus Flens-

burg - an einer 3-tägigen Informationsreise nach Berlin teilzunehmen. Drei Mitglieder des Freundeskreises haben diesen wunderbaren Ausflug durch ihre ständige Begleitung für drei Rollstuhlfahrer möglich gemacht.

Die durchgeföhrten Wahlen ergaben einstimmige Ergebnisse für:

2. Vorsitzende: Monika Leuchter (Wiederwahl)

Beisitzerin: Annegret Rathjen (Wiederwahl)

Kassenwart: Hellgried Behrens (Wiederwahl)

Als 2. Kassenprüferin wurde Frau Erika Zawadsky gewählt.

Wie schon in den Vorjahren konnte auch jetzt wieder ein Scheck, dieses Mal in Höhe von 1.500,00 €, an die Ltd. Schwester der Diakoniestation, W. Karstens überreicht werden. Das Geld soll für die Anschaffung von zwei Rollstühlen zum mobilen Einsatz und für Fortbildungsmaßnahmen verwendet werden.

Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH



WOCHENENDDIENST DER GEMEINDE SCHWESTERN IM MÄRZ 2007

3./4.3. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens

10./11.3. Sr. Anke Gall und Sr. Wilhelmine Karstens

17./18.3. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen

24./25.3. Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens

31.3./1.4. Sr. Claudia Asmussen und Sr. Wilhelmine Karstens

**Die Schwestern sind zu erreichen über die Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25.
In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285**

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 20. März statt.

Geschenketipps zur Konfirmation

Wird in diesem Jahr jemand aus ihrem Familienkreis oder ein Patenkind konfirmiert? Sie wollen nicht bloß das Übliche, sondern auch etwas Geistliches schenken, das zum Anlaß passt? Konfirmandenpastor Jörg Jeske hat eine Liste mit Büchern, Spielen und Musik zusammengestellt. Sie kann im Kirchenbüro abgeholt oder auf unserer homepage im Internet unter „Konfirmanden“ eingesehen werden.

Alte Tische zu verschenken

Dank zahlreicher Spenden sowie der Mithilfe der Kommune konnten neue Tische und Stühle für die ATS angeschafft werden. Wir hoffen, dass die neue Einrichtung allen Gruppen zugute kommt. Die alten Tische sind an Selbstabholer zu verschenken. Bitte bis zum 7. März im Kirchenbüro melden.

Neuapostolische Kirche Flensburg

Konfirmation am 1. April 2007

Luc Seemann,
Barderuper Str, 2, 24988 Sankelmark

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-ohler@web.de
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

GOTTESDIENSTE

04. März Kleinjörl 10.00 Uhr Gottesdienst und Konfirmandenvorstellung m. P. Fritsche
11. März Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Taufgottesdienst m. P. Friesicke-Öhler
18. März Kleinjörl 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Thema: Jona und der große Wal,
mit dem Ki-Bi-Ta-Team und Pastor Fritsche
25. März Eggebek 10.00 Uhr Konfirmanden-Gottesdienst m. P. Friesicke-Öhler
01. April Kleinjörl 10.00 Uhr Gottesdienst m. P. Fritsche

**Das Kirchenbüro macht Urlaub
vom 27. bis 30. März 2007. Bitte
wenden Sie sich an die Pastoren.**

BESTATTUNGEN

Irmgard Martha Elfriede Willhöft, geb. Reepschläger aus Eggebek, 60 J.

TAUFEN

Wien Kirsti, Tochter der Eheleute Volker Matthiesen und Silke, geb. Plöhn aus Jerrishoe

Phil, Sohn der Eheleute Timo Becker und Annika, geb. Lorenzen aus Langstedt

Die nächsten Termine:

Sonntag, 01. April in Kleinjörl

Sonntag, 13. Mai in Eggebek

Sonntag, 03. Juni in Kleinjörl

Herzliche Einladung zum Gesprächskreis Bibelkunde

Zusammen mit Interessierten möchten wir ausgewählten biblischen Texten auf den Grund gehen, ihre Entstehungsgeschichte betrachten und ihrer Bedeutung für uns nachspüren.

Wir treffen uns am
Donnerstag, d. 8. März, 19.30 - 21.00 Uhr im Kleinjörl Gemeindehaus.

Bitte bringen Sie Ihre Bibel mit!

Ihre Pastoren Michael Friesicke-Öhler und Karsten Fritsche

ANMELDUNG ZUR KONFIRMATION im Jahr 2008

Alle Mädchen und Jungen die im Jahr 2008 in Eggebek und Kleinjörl konfirmiert werden sollen und

bis zum 30. Juni 2007 das 13. Lebensjahr vollendet haben (geboren vor dem 30.06.1994), sind im Kirchenbüro in Eggebek, dienstags und donnerstags von 10-12 Uhr oder freitags von 14.30 -16.30 Uhr, anzumelden. Zur Anmeldung bitte die Geburts- und die Taufurkunde mitbringen.

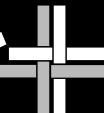
Achtung: In der 13. Kalenderwoche (am 27., 29. + 30.3.2007) ist das Büro nicht ständig besetzt. Anmeldungen nehmen an diesen Tagen die Pastoren in Eggebek und Kleinjörl entgegen.

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Nach unserem fröhlichen Faschingsfest im Februar freuen wir uns auf das nächste Beisammensein am 14. März, nachmittags 15.00 Uhr, im Gasthof Heideleh in Jerrishoe.

Sie können helfen: Spendenkonto 10 111, KD-Bank für Kirche und Diakonie, BLZ 350 601 90

Die Aktion der evangelischen Kirchen mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa

Hoffnung für Osteuropa

www.hoffnung-fuer-osteuropa.de

Ev. Regional - Jugendbüro

Diakon Michael Tolkmitt
Flensburger Str. 9 / 24997 Wanderup
04606 - 9650156 o. 04841-802650
michael-tolkmitt@foni.net

Eggebek/Jörl

Tarp  Sieverstedt

Oeversee/Jarplund Wanderup

JUGENDARBEIT IN DER REGION

Öffnungszeiten:

Mo.: 15.00 - 16.00 Di.: 15.30 - 18.00
Do.: 15.30 - 18.30

Evang. Jugendkreise Musikalische Angebote für die ganze Region

Jugendchor „WAJUSI“. Jeden Donnerstag von 18:15 - 19:30 Uhr wird im Gemeindehaus geprobt.

KirchenKreisRock „TONFABRIK“. Jeden Freitag von 16- 19 Uhr im Gemeindehaus

• Eggebek: GitarrenKurs / Jeden Montag von 16:30 - 17:30 Uhr im Gemeindehaus

Jugendtreff Oeversee Am Sportplatz Öffnungszeiten:

Imke	Mo.	17.30 - 21.00Uhr
Plorin	Di.	17.00 - 21.00 Uhr
	Mi.	18.00 - 21.00 Uhr
	Do.	17.30 - 19.30 Uhr
	Fr.	16.00 - 22.00 Uhr
	Sa.	15.00- 20.00 Uhr

Jugendzentrum / Jugendtreff

Wanderup, Tarper Straße 17, 04606-1276

Garnet Oldenbürger

Öffnungszeiten: Mo. 15.30 - 20.00 Uhr

Di. 17.00 - 20.00 Uhr

Mi. 15.00 - 20.00 Uhr

Do. 15.30 - 20.00 Uhr

Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Jeden Dienstag ab 18:00 Uhr gemeinsames Abendbrot mit Conny!

Jeden Mittwoch von 15:00 - 16:30 Uhr Projekttag für Kinder ab 6 Jahren

Servicebüro Tarp

Dorfstraße 18

24963 Tarp

Tel.: 04638/1059

Wilma Wimmer

Stapelholmer Weg 15

24988 Oeversee

Tel.: 04630/93361



Ihre kompetenten und fairen Ansprechpartner in allen Versicherungsfragen

Raumausstattung

Kirsten Feddersen

MEISTERBETRIEB

**Gardinen * Tischwäsche
Sonnenschutz und Abdunklung
Polsterarbeiten * Geschenkartikel**

Stapelholmer Weg 16 (Mühlenhof)

24963 Tarp, Telefon 0 46 38 / 78 95



Tarper Schützen wurden geehrt

Auf dem Kreisschützentag des Kreisschützenverbandes Schleswig-Flensburg wurden die Tarper Schützen Helmut Probst, Heinz König und Ingo Hansen geehrt.

Helmut Probst wurde für seine sportlichen Erfolge auf Kreis-, Landes- und Bundesebene mit der Sportehrennadel in Gold ausgezeichnet. Heinz König wurde für seine langjährige sportlichen und Funktionärtätigkeiten mit der silbernen Ehrennadel des NDSB ausgezeichnet. Ingo Hansen wurde für seine jahrelangen, ehrenamtlichen Tätigkeiten auf Vereins- und Kreisebene mit dem Bronzenen Kreuz des Norddeutschen Schützenbundes geehrt.

Johannes Marten vom Präsidenten des NDSB geehrt

Der Schützenbruder Johannes Marten vom Schützenverein Tarp wurde auf dem Kreisschützentag vom Präsidenten des Norddeutschen Schützenbundes Gerhard Quast mit der goldenen Medaille für Dank und Anerkennung ausgezeichnet. Die anwesenden

Schützen und Schützinnen gratulierten ihm zu dieser besonderen Auszeichnung mit langanhaltendem Applaus. Johannes Marten war von 1963 bis 1966 Schützenmeister und von 1967 bis 1996, sowie von 1998 bis 1999 als Kassenwart des Schützenvereins Tarp tätig. In dieser Zeit hat er sich um den Schützenverein Tarp und das Schützenwesen besonders verdient gemacht. Gerade in der Zeit des Baus der Schießanlage ist es sein Verdienst, dass dieses auch wirtschaftlich machbar war. Durch seine kameradschaftliche und auch konsequente Art hat er immer dafür gesorgt, das der Name des Schützenvereins Tarp einen positiven Klang hat.

Der Schützenverein Tarp gratuliert seinem Schützenbruder und Ehrenmitglied Johannes Marten zu dieser Auszeichnung.

Eekboom Cup 2007

Beim diesjährigen C-Jugend Turnier des FC Tarp-Oeversee siegte in einer Runde von 7 Mannschaften die Bezirksligaspitzenmannschaft des FC Angeln 02, mit 2 Punkten Vorsprung vor dem FC Tarp-Oeversee.

Im entscheidenden Spiel setzten sich die "Angeler" mit 2:1 gegen den Gastgeber durch und wurde verdient Pokalsieger, da die Heimmannschaft ihre zahlreichen Torchancen nicht nutzen konnte.

Den 3. Platz belegte die SG Eggebek-Wanderup mit 4 Siegen. Blau-Weiß Wittorf belegte vor dem FC Ellingstedt-Silberstedt den 4. Platz.

Da der Itzehoer SV nicht erschien, stellte der Gastgeber 3 Mannschaften, die sich achtbar schlugen.

Nach 6 Spielen à 14 Minuten mit einem geringeren Auswechselkontingent waren die „Mannen“ des FC Tarp-Oeversee doch ordentlich „ausgepowert“. Das Turnier stand auf einem teilweise beachtlich hohen technischen, kämpferischen und temporeichen Niveau.

Es wird täglich über das schlechte Benehmen unserer Jugendlicher berichtet. In Oeversee konnten wir uns von dem Gegenteil überzeugen. Finden Jugendturniere in einem gesunden Umfeld statt, dazu gehören saubere, gemütliche Hallen, gute Betreuer und Trainer, hilfreiche Eltern und Geschwister, gut ausgebildete Schiedsrichter.

Wir alle sollten uns überlegen, ob nicht auch die Punktrunden, die teilweise unter schlechtesten Bedingungen stattfinden, durch Turniere dieser Art ersetzt werden.

Tabelle:

FC Angeln 02	15 Punkte	14:5 Tore
FC Tarp-Oeversee	13 Punkte	8:4 Tore
SG Eggebek-Wand.	12 Punkte	9:4 Tore
Blau-Weiß Wittorf	9 Punkte	3:4 Tore
FC Ellingst.-Silber.	7 Punkte	3:6 Tore
FC Tarp-Oeversee	5 Punkte	3:7 Tore
FC Tarp-Oeversee	0 Punkte	4:13 Tore



Fasching in der PSG Jägerkrug

Ein gelungenes Fest mit vielen kostümierten Reiter und Pferde, veranstaltete die Pferdesportgemeinschaft Jägerkrug in Oeversee für ihre Mitglieder und deren Angehörigen.

Die beliebten Ponygeschicklichkeitspiele wurden genauso spannend verfolgt, wie die anspruchsvolle Quadrille und das darauf folgende Jump and Run, wobei die Läufer und Reiter ordentlich angefeuert wurden.

Bei Kaffee und Kuchen konnten die Gäste, gemütlich vom Casino aus alle Darbietungen verfolgen.

Information für alle Mitglieder der Tennissparte im TSV Tarp

An folgenden Terminen finden die Frühjahrseinsätze statt: **24.03., 31.03., 14.04. u. 21.04.2007**

Beginn : 09:00 Uhr. Wie in den Vorjahren: Beköstigung und Getränke. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Wolfgang Steinweller

Tinte gibt's
im Kaufhaus.
Blut nicht.



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11
oder www.DRK.de

**Ihren Wunschfarbton, in Lack oder Dispersion,
mischen wir mit unserer Farbmischranlage
individuell für Sie.**



Malerei Möller

Meisterbetrieb

Farbenfachgeschäft

Stapelholmer Weg 13

24063 Tarp

Telefon 046 38/10 91

- Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Betoninstandsetzung
- Wärmedämmverbundarbeiten
- Bodenbeläge
- Glasarbeiten

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat MÄRZ 2007

Gemeinde Oeversee

Rose Walz	01.03.1933	An der Beek 13
Bernhard Rabe	01.03.1934	Ulmenweg 4
Carl Christophersen	08.03.1929	Stapelholmer Weg 75
Käthe Tietz	12.03.1936	Heideweg 2 A
Hedwig Kiesbüy	16.03.1932	Harseweg 6
Arnold Gothan	19.03.1921	Wehlberg 7
Werner Nissen	21.03.1923	Frörupsand 5
Lieselotte Hüsing	24.03.1937	Sankelmarker Weg 33
Reinhold Petersen	27.03.1937	Baderuper Str. 6
Eduard Melfsen	28.03.1929	Kreisstraße Ulmenhof 6
Christel Jann	28.03.1929	Bundesstraße 16
Walter Bahr	29.03.1930	Am Oeverseering 6
Helga Holm	30.03.1928	Rodelburg 5

Gemeinde Sankelmark

Lieselotte Potratz	01.03.1934	Birkenweg 16
Anna Ladewig	04.03.1918	Dorfstr. Munkwolstrup 21
Gerhard Jöns	10.03.1933	Bundesstr. 76 Nr. 4
Johanna Hillebrecht	10.03.1936	Heidefelder Weg 6
Paul Hennig	13.03.1936	Dorfstr. Munkwolstrup 5
Heinz Sturm	25.03.1928	Baderup-Ost 7
Gerhard Büchert	27.03.1935	Baderup-Nord 8
Nicolaus Lorenzen	31.03.1926	Hauptstr. 8
Helga Otzen	31.03.1928	Dorfstr. Munkwolstrup 15

Gemeinde Sieverstedt

Otto Schönhoff	03.03.1917	Großsolter Str. 10
Elfriede Nielsen	04.03.1922	Schmedebyer Str. 13
Dorathea Petersen	11.03.1929	Sieverstedter Str. 33
Heinz Kreutz	12.03.1931	Sünnerholm 8
Hanna Helene Petersen	13.03.1927	Ulmenallee 1
Gertrud Kuntzmann	25.03.1924	Trollkjer 1
Frieda Hinrichsen	27.03.1923	Schleswiger Str. 14
Thomas Bundtzen	30.03.1934	Süderstr. 8

Gemeinde Tarp

Hildegard Hensen	01.03.1936	Bahnhofstr. 2
Elisabeth Gierke	02.03.1909	Jerrishoer Str. 6
Horst Staack	02.03.1935	Hamphof 3
Hedwig Burmeister	03.03.1919	Im Wiesengrund 22
Elisabeth Sommer	03.03.1922	Kiebitzweg 3
Heinz Rosenow	03.03.1930	Im Wiesengrund 6
Werner Thomsen	05.03.1924	Wanderuper Str. 21
Gerda Böge	06.03.1921	Jerrishoer Str. 6
Johannes Gall	06.03.1935	Wanderuper Str. 22
Elfriede Friedrichsen	07.03.1916	Johannisburger Str. 2
Claus Jensen	10.03.1929	Keelbeker Str. 14
Annemarie Andresen	15.03.1929	Im Wiesengrund 21
Thomas Wohlert	17.03.1935	Dorfstr. 3 A
Helmut Böge	18.03.1931	Tornschauer Str. 11
Erna Tams	19.03.1929	Stiller Winkel 9
Klaus Tscharkte	19.03.1936	Klaus-Groth-Str. 22
Christel Hansen	19.03.1933	Wanderuper Str. 21
Christine Thomsen	25.03.1921	Wanderuper Str. 21
Uschi Hagel	25.03.1923	Wanderuper Str. 21
Karen Utecht	26.03.1925	Wanderuper Str. 21
Annemarie Lassen	28.03.1914	Wanderuper Str. 21
Ingeborg Kistel	29.03.1934	Pommernstr. 61
Lorenz Marquardsen	30.03.1920	Wanderuper Str. 21

Goldene Hochzeit

Am 23. März feiern die Eheleute Rose-Marie und Johannes Nebel, Tornschauer Straße 1, Tarp, das Fest der Goldenen Hochzeit

Schlüssel aller Art

SCHLÜSSELSERVICE in Tarp nur bei  **Görrissen**

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

ANHÄNGER-VERLEIH-ZENTRUM

STAR-Tankstelle Tarp · Tel. 0 46 38-76 50

Wir führen u.a. Auto-Trailer und -Anhänger mit und ohne Plane in verschiedenen Größen - **IDEAL FÜR UMZÜGE!**



**Jetzt großer
Frühlings- und
Ostermarkt**

Tolle Deko-Artikel
in den aktuellen Farben

Besuchen Sie uns:
www.stoeberdeel.de

stöber DEEL

24963 Tarp · Dorfstraße 10 · Tel. 0 46 38-808 644
24837 Schleswig · Königsstr. 36 · Tel. 0 46 21-30 41 91
gegenüber der Domschule · Kostenlose Parkplätze vor dem Geschäft!



AUTO HAUS
ROHDE
Suzuki-Vertragshändler

Schleswiger Straße 9 · 24885 Sieverstedt Ortsteil Stenderupau
Ihre Qualitätswerkstatt für alle PKW-Typen

Klima-Service

Beseitigung von Unfallschäden · Abschleppdienst
eigene Lackierwerkstatt · ☎ 0 46 03/94 440

Klima-Service

POE

(Party) ohne Ende

Sollerup-Mühle

24.

31.

MÄRZ

An beiden Tagen: Eintritt 6,- + Ü 40 frei
2 Bühnen - Einlass ab 21.30
www.p-o-e.net



**DER 6 WOCHEN
KOMPAKTKURS ZUR
GEWICHTSREDUKTION**
SAMSTAG, DEN 24.03.2007
12:00 UHR
Kostenlos und Unverbindlich

T
THERASPORT

**Informations-
veranstaltung**
TheraFigur



Info-Hotline 04638-8198 - Physiotherapie und Massagepraxis, alle Kassen!

Industriestraße 18 - 24963 Tarp · Fax: 0 46 38-8198 oder 0 46 38-89 77 30 · www.thera-sportzentrum.de